

toppharm

Apotheke Gächter

Migros Birsfelden



20% auf das ganze  
Burgerstein Sortiment

z.B. Burgerstein TopVital 100 Kapseln  
CHF 46.40 statt CHF 58.00

\*Angebot gültig bis 30.04.2017

Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 28. April 2017 – Nr. 17

**Neu**

**BAMBI Tagi**

*sichersuper-megatoll*

**Freie Plätze**

- Betreuung von 3 Monaten bis 16 Jahre
- Schulabschluss-Betreuung
- Mittagstisch
- Spielgruppe

Bambi-Tagi Kinderbetreuung Tel. +41 61 311 91 92

Bürklinstrasse 14 • CH-4127 Birsfelden  
info@bambi-tag.ch • www.bambi-tag.ch

Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch Grossauflage Birsfelden, Lehenmatt, Breite und Gellert

hell MALER FARBBLÄDEN TAPETEN

061 311 41 71

www.hellag.ch

## Neues und Bewährtes an der Sportwoche

Die Sportwoche des TV Birsfelden 2017 ist Geschichte. Neben den seit Jahren bewährten Spielen konnten die Verantwortlichen mit einem AirTrack und einem Bubble-Soccer-Match bei den 100 teilnehmenden Kindern im Primarschulalter punkten.

Seite 15

## Asylantenheim wird aufgegeben

Ende April muss das seit 30 Jahren bestehende Wohnheim für Asylbewerberinnen und -bewerber an der Fasanenstrasse 2 seine Tore schliessen. Der Grund sind grosse Investitionen, die unter anderem aufgrund des Alters der Liegenschaft nötig gewesen wären.

Seite 24

# Die älteste Musikschule des Kantons wird 60 Jahre alt



1957 wurde die Musikschule Birsfelden als erste des Kantons gegründet. Ihren runden Geburtstag begeht die Institution ab dem 7. Mai mit fünf Jubiläumskonzerten, die dem Publikum die Arbeit an der Musikschule näherbringen sollen. Dafür wurde letzten Montag im Sternenfeld-Schulhaus geprobt. Foto zVg

Seite 3

Kleiner Preis –  
grosse Wirkung!

Ihr Frontinserat  
ab Fr. 100.–

Selber lagern im SELFSTORAGE [www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung

Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

**WAGNER**  
UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden Tel. 061 416 00 00

Tag der offenen Tür im  
neuen «Ochsen»  
und Frühlingsmarkt in Arlesheim  
am Samstag, 29. April

**Tenzler**

Natura-Qualität

Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice  
[www.goldwurst.ch](http://www.goldwurst.ch)

# WASER



## ENTSORGUNGSCENTER

- BIRSFELDEN Langenhagstrasse 50
- THERWIL Oberwilerstrasse 48
- SISSACH Gewerbestrasse 5a

Gratis-Nr: 0800 13 14 14  
**Samstag offen**  
[www.waserag.ch](http://www.waserag.ch)

K. 1209

# reinhardt

Unter dem Dach der Friedrich Reinhardt AG erscheinen die Lokalzeitungen Birsigtal Bote (BiBo), Riehener Zeitung, Allschwiler Wochenblatt, Birsfelder Anzeiger und Muttenzer & Prattler Anzeiger. Für die Produktion dieser Wochenblätter suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

## Polygraf (m/w) 100%

In dieser vielseitigen Position gestalten und produzieren Sie an unserem Standort an der Basler Missionsstrasse Zeitungs- und Inserateseiten. Das siebenköpfige Layout-Team arbeitet eng mit den Redaktionen und den Inserateteams zusammen. Als neues Mitglied in unserem Team verfügen Sie über einen Lehrabschluss als Polygrafen/Polygraf und beherrschen die Programme InDesign, Photoshop, Illustrator sowie die Office-Programme als Mac-Anwendung. Sie sind eine dynamische und belastbare Person mit einem hohen Qualitätsbewusstsein, die effizientes und selbstständiges Arbeiten gewohnt ist.

Sie sind interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an [verlag@lokalzeitungen.ch](mailto:verlag@lokalzeitungen.ch)

Friedrich Reinhardt AG,  
 Patrick Herr (Leiter Zeitungen)  
 Missionsstrasse 34, 4055 Basel  
 Telefon 061 264 64 90

## Kosmetik STUDIO

**HEIDI HÄNER**

Rheinstrasse 16  
 4127 Birsfelden

☎ 061 313 33 31

An der **Friedhofstrasse 19** in **Birsfelden** vermieten wir in sehr gepflegtem Mehrfamilienhaus einen **Hobbyraum, ca. 14 m<sup>2</sup>** im UG mit Tageslicht, Telefonanschluss, Heizung und Mitbenützung von Dusche/WC.

Mietzins: CHF 340.- inkl. NK  
[www.lb-liegenschaftsberatung.ch](http://www.lb-liegenschaftsberatung.ch)



Steinentorstrasse 13 CH-4010 Basel Telefon 061 205 08 70

044359

An der **Friedhofstrasse 19** in **Birsfelden** vermieten wir in sehr gepflegtem Mehrfamilienhaus eine moderne

### 2-Zimmer-Wohnung

im 2. OG mit grossem Balkon. Ein Autoabstellplatz kann dazugemietet werden.

Mietzins: CHF 1400.- inkl. NK  
[www.lb-liegenschaftsberatung.ch](http://www.lb-liegenschaftsberatung.ch)



Steinentorstrasse 13 CH-4010 Basel Telefon 061 205 08 70

044358

## Coiffeur Papillon

St.-Jakobs-Strasse 61  
 (beim Denkmal) Telefon  
 4052 Basel 061 312 42 92  
**Monika Aebi**

042734

## Mit grossen Schritten in den Frühling!

Jetzt 20%

bis **50%\***  
 auf alle Schuhe!



Niederschönthalstr. 2 · FRENKENDORF  
 Mühlemattstr. 13 · OBERWIL  
 Mo-Fr 8.30-18.30 Uhr · Sa 8.30-17 Uhr  
 Lagerverkauf: Kantonsstrasse 7 · BUBENDORF  
 Mo-Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9.30-17 Uhr

K. 1214

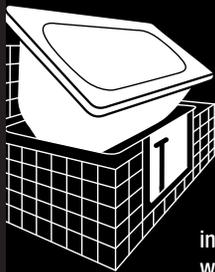
\*z.B.: Merrell Around Town Glide statt Fr. 119,90 nur Fr. 99,90

043678

## BAWA AG

10 Jahre Vollgarantie  
 Einsatzwannen aus Acryl  
 Reparaturen

NEU - Badewannentür Einbau



info@bawaag.ch  
[www.bawaag.ch](http://www.bawaag.ch)  
 Tel. 061 641 10 90 | Riehen  
 Tel. 062 822 02 51 | Aarau

## Zumbrunnen

Sofort Passfotos  
 Multimedia **50**  
 Jahr für Aug und Ohr  
 Hauptstrasse 15  
 4127 Birsfelden  
 ☎ 061-312 02 02

Mir sinn glügglig und so froh, hänn Si bim TRACHTNER BICO gno!  
 Heigh ho, heigh ho, life's good at the Zoo, your mattress from TRACHTNER is made by BICO!

## 1 gratis Zolli- dr Möbellade vo Basel

# Jahres-Abo...

... und erst noch Fr.110.- für die alte Matratze beim Kauf einer Privilege, Climaluxe, Airtex, SuperRelax, Moderna, GrandLuxe oder Tempur

# TRACHTNER MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern  
 Spalenring 138, 4055 Basel  
 061 305 95 85 [www.trachtner.ch](http://www.trachtner.ch)  
 Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
 Mo - Fr 08.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30 Uhr, Sa 08.00 - 16.00 Uhr

# Jubiläum Musikschule: 60 Jahre jung und kein bisschen leise

Mit einem Festival feiert die Musikschule Birsfelden ihr Jubiläum. Ein Porträt der ältesten Musikschule im Kanton Baselland.

Von Sabine Knosala

Alles begann am 14. Mai 1957 mit einem Inserat im Birsfelder Anzeiger: Darin wurde die Bevölkerung gebeten, nicht mehr gebrauchte Instrumente der Schule zur Verfügung zu stellen. Ironie des Schicksals: Es wurden zwar 16 Geigen gespendet, aber kein einziges Blasinstrument. Daher mussten für 1500 Franken sechs Trompeten angeschafft werden. Im August desselben Jahres wurde die Musikschule Birsfelden gegründet – die älteste Musikschule im Kanton. Den Unterricht erteilten Schullehrkräfte, die Schüler bezahlten pro Quartal nur 15 Franken. Die Initianten wollten es allen Kindern ermöglichen, ein Instrument zu erlernen. Nicht die Selektion, sondern der Wille, auch «höchst mittelmässige» Begabungen zum Musizieren anzuleiten, war das Ziel.

1963 konnten zum ersten Mal zwei Berufsmusiker eingestellt werden. Noch im gleichen Jahr sagte das Baselbieter Stimmvolk sagte Ja zu Beiträgen zur Förderung kultureller Bestrebungen, und die Musikschule in Birsfelden erhielt den ersten Kantonsbeitrag.

Ab Ende der 60er-Jahre explodierten die Schülerzahlen: Zählte die Birsfelder Musikschule 1969 noch 311 Kinder, waren es 1973 bereits 539 Kinder. Die drohende Raumnot konnte durch den Bezug zweier Räume im neu erstellten Sternenfeld-Schulhaus abgewendet werden. 1977 wurde mit 659 Schülern der Höhepunkt erreicht, dann



Ronni Buser, Leiter der Musikschule, im Schlagzeugraum im Sternenfeld-Schulhaus, dem Hauptstandort der Musikschule. Foto Sabine Knosala

ging es rasant abwärts: 1982 wurden nur noch 505 Kinder unterrichtet, sodass man die Pensen der Musiklehrer reduzieren musste.

1983 übernahm Giuseppe Sialm das Amt als Musikschulleiter. Er war nicht nur als Schullehrer, sondern auch als Dirigent des Musikkorps sowie Komponist des Birsfelder Marsches bekannt. Folgerichtig wurde Sialm 1985 vom Gemeinderat zum «Birsfelder des Jahres» gewählt. Leider verstarb er im gleichen Jahr nach kurzer schwerer Krankheit, und die Musikschule stand ohne Leiter da. Erst ein Jahr später wurde ein Nachfolger gefunden.

## Starke Frauen

1992 übernahm Birsfelden ein zweites Mal eine Vorreiterrolle im Kanton: Mit Brigitte Hägeli hatte die Gemeinde die erste Frau als Leiterin einer Musikschule. Und noch eine Frau spielte eine wichtige Rolle: Margot Hunziker leitete rund 25 Jahre das Birsfelder Musikschulsekretariat und war zudem 16 Jah-

re als Landrätin aktiv. Sie konnte durchsetzen, dass der Grundkurs I Bestandteil des obligatorischen Primarschulunterrichts wurde.

## Integrative Arbeit

Heute teilen sich an der Musikschule Birsfelden mit Hauptstandort im Sternenfeld-Schulhaus 25 Lehrkräfte 6,5 Vollzeitstellen. «Wir versuchen mit wenig Ressourcen viel zu erreichen», sagt Leiter Ronni Buser. Die beliebtesten Fächer seien Schlagzeug, Gitarre, Klavier, Geige und Gesang. «Letzteres ist aufgrund der Casting-Sendungen im Fernsehen bei jungen Mädchen der Renner», weiss Buser. Unterrichtet werden rund 300 Schüler. «Die bildungsnahen Schichten sind weggezogen, und in ausländischen Familien ist es nicht so geläufig, die Kinder in die Musikschule zu schicken», erklärt er. Daher leiste die Musikschule viel integrative Arbeit: «Unser Motto lautet: Raus aus den Schulaulen und rein in die Quartiere», meint der Leiter. So wurde zusammen mit dem Jugendhaus Lava ein Sommerkonzert auf dem Kirchmatt-Schulplatz eingeführt. «Wir sind mit jährlich rund 40 Events neben dem Theater Roxy der wohl grösste Kulturveranstalter in Birsfelden», betont Buser.

Nun kommt aufgrund des 60-Jahre-Jubiläums sogar ein ganzes Festival dazu: Mehrheitlich im Theater Roxy finden unter dem Titel «Sixty» fünf Konzerte statt, die einen Einblick in die Arbeit der Musikschule gewähren. «Bei uns erlernt man nicht nur ein Instrument, sondern auch soziale Fähigkeiten wie beispielsweise sich in ein Team einzufügen», ist Buser überzeugt.

## Kolumne

### Emanzen nerven

Von Wolfgang Kugler\*



»Danke, ich bin als Frau durchaus in der Lage, mir selbst zu helfen!«, fuhr sie mich brüsk an. Dabei hatte ich nichts

anderes verbrochen, als meine guten Manieren alter Schule nicht an der vielzitierten Garderobe abgegeben zu haben. Just eine solche war nämlich der Schauplatz, als ich ihr wohlherzogen in den Mantel helfen wollte.

Erst dachte ich, dass die Alemannin meinen wienerischen Akzent schleimig statt charmant empfunden haben könnte. Nein, ich hatte nicht zu dick aufgetragen, denn auch manch eine Wienerin ist «not very amused», wenn sie heutzutage als Enddreissigerin mit «Gnädige Frau» angedredet wird. «Nei, Wolfi, das isch net an dir gläge. Das Eschthi isch immer so zickig,» meinten meine Freunde. Ja, ja, auch ich habe herzlich gelacht, als wir daraufhin eine Reihe von Emanzenwitzen zum Besten gaben, auch als die zum Teil recht abgedroschenen Klischees von Mannweibern mit unrasierten Haxen in Birkenstocksandalen strapaziert wurden.

Warum stossen Ideologien wie der Feminismus überhaupt auf fruchtbaren Boden? Dann, wenn sich die als Proletariat auserkorene Zielgruppe auch selbst wirklich unterdrückt fühlt. Sonst funktioniert es nicht. Bestes Beispiel ist die deutsche Automobilindustrie der 70er-Jahre. Den Arbeitern bei Mercedes und BMW ging es dermassen super, dass sie sich nicht von linken Studenten befreien lassen wollten, die vor den Werkstoren Flugblätter verteilten. Deren Frauen zu Hause hingegen fühlten sich unterdrückt: Putzen, kochen, einkaufen, Kinder hüten wurden zu oft geringgeschätzt. Statt sie wie eine Gattin, ja eine Königin zu behandeln, meinten viel zu viele Paschas, dass es ja sie alleine seien, die draussen das Geld verdienten, für das die «Alte» gefälligst auch noch dankbar zu sein hatte.

Nein, es sind nicht in erster Linie die «blöden, durchgeknallten Weiber». Es ist das Heer von Versagern unter den Männern, das den Feminismus geschaffen hat ...

## Die Jubiläumskonzerte

skn. Zum 60. Geburtstag der Musikschule Birsfelden findet ein Festival mit fünf Konzerten statt:

- Sonntag, 7. Mai: Solisten. Diverse Stile. 17 Uhr, Aula Kirchmatt.
- Donnerstag, 11. Mai: Drums & more. Schlagzeug und weitere Instrumente. Jazz, Rock, Funk. 19.30 Uhr, Theater Roxy.
- Freitag, 12. Mai: Drums & more. Schlagzeug und weitere

Instrumente. Pop, Rock. 19.30 Uhr, Theater Roxy.

- Samstag, 13. Mai: Bands. Pop, Rock. 20.30 Uhr, Theater Roxy.
- Sonntag, 14. Mai: Ensembles und Orchester. Diverse Stile. 17 Uhr, Theater Roxy.

Tickets gibts im Theater Roxy und im Musikschulsekretariat. Personen bis 25 Jahre bezahlen fünf Franken, darüber 15 Franken.

## Mütterberatung



042631



Überall für alle

# SPITEX

Birsfelden

Tel. 061 311 10 40  
spitexbirsfelden.ch

Hardstrasse 71  
4127 Birsfelden

### Wir sind für Sie da.

## Fasnacht mache bi de



## Alti Glaibasler Setzlig

Bisch e Bueb zwüsche 7 und 18 Joor  
und wötsch gärn lehre pfyffe oder drummele?  
Denn bisch bi uns genau richtig.  
Mir yebe am Mittwoch vo 18 - 20 h  
im Drei Linden-Schuelhuus.

Aamälde kasch di bim Obmaa Daniel Forster,  
Am Stausee 8, 4127 Birsfelden  
oder per E-Mail an: [dafo87@bluewin.ch](mailto:dafo87@bluewin.ch)

044353

## Möchten auch Sie den Birsfelder Anzeiger Woche für Woche in Ihrem Briefkasten?

### Abo-Bestellung

Jahresabo zum Preis von Fr. 71.-

Ich abonniere den Birsfelder Anzeiger

Name \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

LV Lokalzeitungen Verlags AG

Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00

[abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch), [www.birsfelderanzeiger.ch](http://www.birsfelderanzeiger.ch)



Blutspendezentrum  
beider Basel



# Blutspendeaktion

Ein kleiner Piks mit grosser Wirkung.

**Spende Blut.  
Rette Leben.**

**S+samariter**  
Birsfelden

## Birsfelden

Aula, Kirchmattschulhaus, Schulstrasse

**Donnerstag, 4. Mai 2017**

von 16.30 - 19.00 Uhr



BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ  
TRANSFUSION CRS SUISSE  
TRASFUSIONE CRS SVIZZERA

[www.blutspende-basel.ch](http://www.blutspende-basel.ch)  
Tel. 061 265 20 90

Capriccio Chor Birsfelden

## «WASSER»

Chor- und Instrumentalmusik

Sonntag, 14. Mai 2017, 18.00 Uhr, Ref. Kirche Birsfelden  
Apéro nach dem Konzert

Werke von A. Vivaldi, F. Schubert, F. Hensel, F. Silcher, A. Pärt, J. Rutter u. a.  
Mitwirkende: Claudia Stark, Violine; Paul Strahm, Erzähler  
Capriccio Chor Birsfelden, Christoph Kaufmann, Leitung und Orgel

Eintritt frei, Kollekte (Richtpreis Fr. 25.-)

Wir danken der Ref. Kirchgemeinde Birsfelden und der Gemeinde Birsfelden

044257

## Ihr direkter Draht zum Inserat:

**Tel. 061 645 10 00**

**[inserate@birsfelderanzeiger.ch](mailto:inserate@birsfelderanzeiger.ch)**

## BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Birsfelden. Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

**TEL. 061 311 62 77**

**TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!**

Trauerdruck innert 3 Stunden.

Birseckstrasse 2 • 4127 Birsfelden • [www.buergin-thoma.ch](http://www.buergin-thoma.ch) • [info@buergin-thoma.ch](mailto:info@buergin-thoma.ch)

043662

## NVVB

**Exkursion zu «Wasser im Siedlungsraum»**

Der Schweizer Vogelschutz SVS/ BirdLife Schweiz hat für dieses Jahr das Thema «Wasser im Siedlungsraum» gewählt. Gerade für unsere Gemeinde ist die Lage am Zusammenfluss von Birs und Rhein prägend. Die Artenvielfalt ist in und an Gewässern besonders hoch. Zudem verbessern Gewässer das Mikroklima: Im Sommer geniessen wir die Abkühlung im Uferbereich.

Gewässer sind Anziehungspunkte für Menschen, denken wir nur an den Badebetrieb am Birskopf im Sommer, aber auch an ruhige Naturbeobachtungen an einem privaten Gartenteich. Für interessante Begegnungen mit der Natur bietet sich auch immer wieder der Teich im Biotop «Am Stausee» an. In den letzten Jahren hat man den Wert der Gewässer für Mensch und Natur wieder schätzen gelernt: Daher werden kanalisierte Flüsse teilweise renaturiert, eingedolte Bäche wieder an die Oberfläche geholt oder neue Teiche angelegt.

Passend zum Thema führt der Natur- und Vogelschutzverein Birsfelden am Sonntag, 30. April, eine halbtägige Exkursion entlang der Birs durch. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Birsköppli, von wo die Exkursionsteilnehmenden bis in die Grün 80 spazieren und die Pflanzen und Tiere im Uferbereich betrachten. Wie an allen unseren Anlässen sind auch an dieser Führung Nichtmitglieder willkommen!

Örni Akeret, Präsident Natur- und Vogelschutzverein Birsfelden (NVVB)

**Birsfelder Anzeiger**

[www.birsfelderanzeiger.ch](http://www.birsfelderanzeiger.ch)

Anzeige

**NEIN** zum **Fass ohne Boden!**

„Regional denken, gemeinsam mit BS planen und nicht das Rad der Geschichte zurückdrehen. Ein NEIN zur Initiative ist ein JA zum Bruderholzspital.“

**Urs von Bidder,**  
Präsident EVP, Binningen

[www.fass-ohne-boden.ch](http://www.fass-ohne-boden.ch)

044320

## Robi-Spielplatz

**Blumen, Vögel und Ostereier**

Die Kinder zeigten auf dem Robinson-Spielplatz viel Engagement – sei es beim Bauen von Blumenboxen und Vogelhäuschen oder beim kunstvollen Verzieren von Ostereiern (von links).

Fotos zVg

**Mit diversen Aktivitäten wurde auf dem Robi der Frühling eingeläutet.**

Der Start in den Frühling war mit dem sonnigen Wetter einfach nur traumhaft: Alles spross und wuchs, und somit war es Ende März höchste Zeit, um auf dem Robinson-Spielplatz Birsfelden die Blumenboxen zu bauen. Aus altem Hüttenholz konnten sich die Kinder in der Robi-Werkstatt Kisten zusammennageln, diese mit Erde füllen und anschliessend mit Blumensamen versehen. Die meisten Samen haben bereits gekeimt, und die Kinder

warten weitergeduldig auf die kommende Blütenpracht.

Parallel dazu baute das Robi-Team in Zusammenarbeit mit dem Natur- und Vogelschutzverein Birsfelden (NVVB) vier Vogelhäuschen und montierte sie an diversen Bäumen auf dem Robi. Der NVVB unterstützte den Robi mit wichtigen Tipps für die Standorte und Material für die Häuschen. Vielen Dank!

Kurz vor Ostern veranstaltete das Robi-Team mit den Kids auch dieses Jahr wieder ein Osterzvieri mit selbstgebackenen Teighasen. Ein Tag zuvor hatten einige Kinder noch wunderschöne Ostereier bemalt und gestaltet.

Wer gerne Bescheid wissen will, was, wann und wie auf dem Robi Birsfelden stattfindet, der kann sich gerne auf dem Robi einen aktuellen Flyer abholen oder den Spielplatz auf der Homepage von Robi-Spielaktionen besuchen.

Am 29. April findet auf dem Birsfelder Robi ein Familientag statt. Dies ist eine tolle Chance, den Spielplatz kennenzulernen und Fragen zu stellen. Kommt vorbei und geniess Kaffee und Kuchen, Schlangebrot am Feuer oder ein Sirüpli an unserer Sirup-Bar!

Das Robi Team mit  
Dimitri Waldmeier, Petra Seiler und Krischan Bäuml

## Jubla

**Donnergrollen im hohen Norden**

Jungwacht und Blauring (Jubla) Birsfelden treten diesen Sommer eine spektakuläre Reise an: Diese führt uns in den hohen Norden, denn dort nimmt das Chaos langsam Überhand. Fürchtest du dich nicht vor dem Donnergrollen und den komischen Wesen aus der Unterwelt, so pack deine Koffer und komm mit! Bist du noch nicht ganz entschlossen, so hab keine Angst, es werden uns auch lustige Geschöpfe in der Götterwelt begegnen.

Das 14-tägige Sommerlager für Kinder und Jugendliche wird dieses Jahr in Sedrun (GR) stattfinden. Die Hinreise ist am Samstag, 1. Juli, und die Rückreise am Samstag, 15. Juli. Anmeldeschluss ist am Sonntag, 28. Mai. Genauere Infos erhaltet ihr an unserem Infoabend. Dieser findet am Dienstag, 16. Mai, um 19 Uhr im Fridolinshaus (bei der katholischen Kirche) in Birsfelden statt. Für weitere Auskünfte steht euch gerne die Lagerleiterin Tamara Pianta (Natel 079 566 89 85) zur Verfügung.

Daniela Zahno

**Sanierung beendet**

Das Löschwasserpumpwerk im Hafen Birsfelden stammt von 1973. Es dient den beiden Tanklagern der Rhytank und Varo Energy als Wasserreserve für weitere Hafenanlagen (mobiler Bedarf) sowie zur Abgabe an weitere Benutzer. Es wurde in drei Etappen saniert: Auf die Erneuerung der Steuerung und des Notstromaggregats in den Jahren 2008/2009 folgte 2015 eine zweite Sanierungsetappe, in der die Pumpengruppen 3 und 4 ausgewechselt wurden. Letztes Jahr war dann der Ersatz der Pumpengruppen 1 und 2 samt Rohrleitungen an der Reihe. Total wurden von den Schweizerischen Rheinhäfen und den beiden Hafenfirmlen über eine Million Franken investiert.

Text/Foto Schweizerische Vereinigung für Schifffahrt und Hafenwirtschaft

English speakers welcome!

## Kommen Sie an unseren Besuchstag und Vortrag

FG Basel alles unter einem Dach  
Kindergarten, Primar, Sekundar, Progymnasium, Gymnasium

**Dienstag, 16. Mai 2017**  
08:00 – 15:00 Uhr Besuchen Sie unsere Klassen  
18:30 – 21:00 Uhr Felix Rauh, Buchautor:  
«FIT UND FAIR IM NETZ» – Strategien für Eltern und Lehrpersonen zur Prävention von Cyberbullying und Sexting.

Infos: [www.fg-basel.ch](http://www.fg-basel.ch) / 061 378 98 88

**fj. FG Basel**  
seit 1889 Bildung nach Mass

Ab der 5. Primar gezielt zur Matur!

K\_1246

- 2 diverse Muttertag-Menüs
- Gartenwirtschaft mit Sommerkarte
- 3 Säle für Privat- und Geschäftsanlässe (Sitzungen, Geburtstage, Hochzeiten, usw.)
- Rindsfilet auf heissem Stein
- grosse Spaghetti-Karte

Rheinfelderstrasse 58, 4127 Birsfelden  
info@restaurant-hard.ch,  
www.restaurant-hard.ch, Tel. 061 313 03 40

044486

Erfahrener  
**Landschaftsgärtner**  
übernimmt sämtliche Gartenarbeiten inkl. Abfuhr  
076 572 40 49

043489

## HARDEGGER

Toskana 2. - 7.5.	Fr. 735.-
Tirol / Oberndorf 25. - 28.5.	Fr. 535.-
Böhm. Kaiserbäder 2. - 6.6.	Fr. 725.-
Davos 30.7. - 2.8.	Fr. 520.-
Südschweden 6. - 13.8.	Fr. 1885.-
Siebenbürgen 1. - 8.10.	Fr. 1245.-
Gardasee 15. - 19.10.	Fr. 645.-
Ascona 22. - 26.10.	Fr. 760.-

**Ferienwochen**  
Maria Alm / Zell am See und Bad Hofgastein 23. - 30.7.  
Seefeld / Pertisau 24.9. - 1.10.

Verlangen Sie unser Reise- und Tagesfahrtenprogramm

**061 317 90 30**  
[www.hardegger.ch](http://www.hardegger.ch)

044309

Wir kaufen oder entsorgen  
**Ihr Auto**  
zu fairen Preisen  
**079 422 57 57**  
[www.heinztroeschag.ch](http://www.heinztroeschag.ch)

K\_1212

Werbung sorgt dafür, dass Ihnen nichts entgeht.

**Farb-**  
inserate  
haben  
eine  
grosse  
Wirkung

## ZUM FRÜHLINGSFEST 10%

Belli SHOES BimbiBelli  
Kindermoden

Passage Chesterplatz Grabenstr. • 79539 Lörrach • Tel. +49 7621 163 44 00

**Fachschule für Massage und manuelle Therapie**

Kopfschmerz-Migräne-Kurs  
Samstag: 10.6.2017 von 9 – 17 Uhr

061 461 68 10    ∞bodyfeet-muttenz.ch

K\_1265

## Wie regle ich mein Erbe?

Richtig informiert sein, gute Entscheidungen treffen

**Wann:** Mittwoch, 17. Mai 2017 um 18.30 Uhr, (Apéro ab 19.30 Uhr)  
**Wo:** Parterre Rialto, Saal 2, Seminarzentrum, Birsigstrasse 45, 4054 Basel  
**Eintritt:** Die Teilnahme ist kostenlos und für Sie unverbindlich  
**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich bis Mittwoch, 10. Mai an unter Tierschutz beider Basel, Daniel Bader, Postfach, 4020 Basel oder [daniel.bader@tbb.ch](mailto:daniel.bader@tbb.ch), Tel. 061 319 20 46, Fax 061 378 78 00

Sie erhalten an diesem Abend wertvolle Informationen zu verschiedenen Aspekten der Nachlassplanung. Aus kompetenter Hand erfahren Sie Wissenswertes zu Themen wie Güterrecht, Testament, Pflichtteile, Vermächtnis.

**Programm:**

- Roli Frei, Sänger, Gitarrist und Komponist. Musikalische Einstimmung
- Dr. iur. Balthasar Bessenich, Advokat und Notar; Fachanwalt SAV Erbrecht, Partner Kellerhals Carrard. Was gilt nach Gesetz? Was kann ich gestalten? Wie bereite ich mich vor? Wie kann ich gemeinnützige Organisationen unterstützen?
- Apéro

**TIERSCHUTZ BEIDER BASEL**

EVP

## Jakob von Känel als Präsident verabschiedet

Neu wird die EVP Muttentz-Birsfelden von einem Co-Präsidium geführt.

16 Jahre sind in unserer schnelllebigen Welt eine lange Zeit: Die EVP Muttentz-Birsfelden hat im Frühling Jakob von Känel nach 16 Jahren als Präsident verabschiedet und das neue Co-Präsidium Thomas Buser und André Fritz gewählt.

Jakob von Känel führte die EVP Muttentz-Birsfelden nicht nur viele Jahre, sondern vor allem sehr erfolgreich. So gelang es, das Landratsmandat zu verteidigen, gleichzeitig konnte in Muttentz die Zahl der Sitze in der Gemeindekommission und in den Schulräten erhöht und die EVP als viertstärkste Partei etabliert werden. Auch in der Sozialhilfebehörde, der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission, der Finanzkommission sowie dem Gemeinderat ist die EVP in Muttentz vertreten. Auch in Birsfelden sind in diesen Jahren verschiedene Mandate hinzugekommen.

Vor allem aber gelang es Jakob von Känel über die vielen Jahre hinweg, die EVP als engagierte, wertbezogene und verlässliche Partei zu



Frischer Wind an der Spitze der EVP: Thomas Buser aus Muttentz (links) und André Fritz aus Birsfelden (rechts) lösen nach 16 Jahren Jakob von Känel (Mitte) ab.

Foto zVg

gestalten, bei der die Beziehungen unter den Mitgliedern sowie Sympathisantinnen und Sympathisanten noch wichtiger sind, als es Wahlerfolge sein können. So wurde, um diesem Aspekt besonders Rechnung zu tragen, bei den Generalversammlungen jeweils mit einem Brunch begonnen, der Neu-

jahrsapéro wurde mittlerweile zu einer Tradition, und das Racletteessen ist auf dem besten Weg dazu. Die EVP Muttentz-Birsfelden ist nicht nur eine Partei, sondern ein Ort, an dem sich Menschen treffen, die sich für die Gesellschaft engagieren. Jakob von Känel hat diese Haltung massgeblich geprägt.

Die EVP Muttentz-Birsfelden dankt Jakob von Känel für seinen unermüdlichen Einsatz und freut sich gleichzeitig, mit Thomas Buser und André Fritz zwei bestens in ihren Gemeinden vernetzte Persönlichkeiten als neues Co-Präsidium gewonnen zu haben. *Thomi Jourdan für die EVP Muttentz-Birsfelden*

### Parteien

#### SP: Bruderholzspital-Initiative Nein

Ein klares Nein zu dieser Initiative ermöglicht dem Kantonsspital Baselland eine zukunftsgerichtete Spitalplanung, welche die Patientinnen und Patienten ernst nimmt, eine hohe Qualität in der Gesundheitsversorgung gewährleistet und gleichzeitig zahlbar ist.

Der Erhalt des Bruderholzspitals in der heutigen Form ist weder zeitgemäss noch wirtschaftlich. Seit Einführung der Freizügigkeit entscheiden die Menschen selber, in welches Spital sie gehen wollen. Tatsache ist, dass weit über 60 Prozent der Bevölkerung aus dem unteren Kantonsteil nicht ins Bruderholzspital gehen. Für die erweiterte Grundversorgung wird dieses Spital deshalb nicht mehr gebraucht. Es soll umgewandelt werden in ein Zentrum für ambulante Eingriffe und vor allem für die geriatrische und die orthopädische Rehabilitation. Gerade für alte Menschen gibt es zu wenig Plätze für die Rehabilitation nach einem operativen Eingriff. Dafür ist das Bruderholzspital prädestiniert.

Wird die Initiative angenommen, wird das ganze Kantonsspital

Baselland in seiner Existenz gefährdet, weil die Kosten für die Sanierung des Bruderholzspitals schlicht nicht zahlbar sind. Der Kanton müsste dann eingreifen und diese Kosten übernehmen. Die Folgen wären eine Steuererhöhung oder weitere Sparpakete mit Eingriffen in Bereiche, die uns allen schaden würden, wie zum Beispiel in die Bildung oder in das System der Krankenkassen-Prämienverbilligung.

Die Initiative schadet einer guten, flächendeckenden Grundversorgung im Kanton Baselland. Das verhindern wir nur mit einem klaren Nein. *Regula Meschberger, SP*

#### CVP: Lehrpersonen-Initiative Nein

Die Ausbildung der Lehrpersonen hat sich in den letzten Jahrzehnten gewandelt – von den Lehrerseminaren mit kantonalen Ausbildungsabschlüssen hin zu gesamtschweizerisch anerkannten pädagogischen Hochschulen (PH).

An der PH der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) wird eine «integrierte» und eine «konsequente» Ausbildung zur Sekundarlehrperson angeboten. «Integriert» bedeutet, dass das ganze Studium

an der Pädagogischen Hochschule stattfindet. «Konsequente» bedeutet, dass das Studium an der Uni stattfindet und die pädagogisch-didaktische Ausbildung an der PH. In der Deutschschweiz wird die Kombination dieser beiden Studiengängen nur an der PH der FHNW angeboten – in der übrigen Schweiz setzt man auf die Ausbildung an den PHs. Da in der Sekundarschule leistungsdifferenziert unterrichtet wird, macht der unterschiedliche Ausbildungsweg durchaus Sinn. Zudem bietet die Wahlmöglichkeit den angehenden Lehrpersonen in der Region den Vorteil, dass beide Ausbildungswege offen stehen.

Die Initiative fordert nun, dass alle Lehrpersonen ein Studium an der Universität sowie eine einjährige pädagogische Ausbildung an der PH absolvieren müssen, um eine feste Anstellung an einer Baselbieter Sekundarschule zu erhalten. Damit würde sich der Kanton auf dem Arbeitsmarkt für Lehrpersonen völlig isolieren. Es fehlt eine wissenschaftliche Grundlage, welche die Argumente der Initianten stützen würde. Auch der Landrat hat die Initiative sehr deutlich mit 75 zu 0 Stimmen abgelehnt und empfiehlt am 21. Mai ein Nein –

damit unsere Lehrpersonen auch weiterhin fachlich und pädagogisch gut ausgebildet sind!

*Simon Oberbeck, CVP*

Anzeige

Frisch renovierter Preis.

**10% RABATT AUF RENOVATIONS-FENSTER\***

\* Gültig bis 20.5.2017, nur für Privatkunden als Direktbesteller, Rabatte nicht kumulierbar.

**HASLER FENSTER**

Oberwilerstr. 73, 4106 Therwil,  
Telefon 061 726 96 26,  
[haslerfenster.ch](http://haslerfenster.ch)

# MALEVICH KANDINSKY UND REVOLUTIONÄRES PORZELLAN



Kunst und weisses Gold russischer Meister von 1917 bis 1927  
Sonderausstellung, 22. April 2017 – 8. Oktober 2017



## Spielzeug Welten Museum Basel

Museum, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr  
Ristorante La Sosta und Boutique, täglich von 9.30 bis 18 Uhr  
Steinenvorstadt 1, CH-4051 Basel | [www.swmb.museum](http://www.swmb.museum)

## Birsfelder Anzeiger

Ein starker Auftritt  
garantiert den Erfolg  
in der Werbung



Foto: Andreas Liebhart, pixelio.de

Sommertipps  
im 3-Länder-Eck



## Tierisch gute Freunde

Die Präsentationen erscheinen im  
**Birsfelder Anzeiger**  
am 9. Juni 2017  
Inserateschluss 19. Mai 2017

Gerne stehen wir Ihnen für weitere  
Fragen und Informationen zur  
Verfügung und freuen uns  
auf Ihre Anfrage

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Postfach 198, 4125 Riehen  
Telefon 061 645 10 00  
[inserate@birsfelderanzeiger.ch](mailto:inserate@birsfelderanzeiger.ch)

## Achtung! Bargeld-Pelzankauf

Wir kaufen Pelzmäntel und -jacken  
und zahlen dafür bis zu  
5000.– Franken in bar!

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafel-  
silber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib-  
und Nähmaschinen sowie Uhren und  
Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

Firma Klein seit 1974  
Info 076 718 14 08



## Tag der offenen Tür

28. April/ 29. April/ 30. April

Lassen Sie sich bei einem Besuch in unseren grossen Ausstellungs-  
räumlichkeiten beraten, inspirieren und verwöhnen –  
herzlich willkommen zu diesem Anlass!

Öffnungszeiten: 28. April 12–20 Uhr  
29. April 10–18 Uhr  
30. April 10–16 Uhr

Hertnerstrasse 17 · 4133 Pratteln · Tel. 061 827 90 00  
[feuerparadies@teleport.ch](mailto:feuerparadies@teleport.ch) · [www.feuerparadies.ch](http://www.feuerparadies.ch)

**FEUERPARADIES**  
Chemieöfen Chemiebau Specksteinöfen Kaminbau

K\_115

K\_1286

K\_1240

BSSM Werbeagentur

## Vereinschronik

**Birsfelder Wasserfahrvereine:**• **AWS Arbeiter Wassersport Verein Birsfelden**

Bootshaus/Kraftwerkinsel  
Hofstrasse 96, Bootshaus/Kraftwerkinsel  
4127 Birsfelden, Telefon 061 312 69 79  
www.aws-birsfelden.ch  
info@aws-birsfelden.ch

• **Wasserfahrverein Birsfelden**

Telefon 061 312 72 91 www.wfvb.ch

**BOB**, das Blockflöten-Orchester-Birsfelden, probt mittwochs von 17.45 bis 19.30 Uhr an der Muttenzerstrasse 2/3 (Wydehof).  
Leitung: Gisela Colberg.  
Kontakt: GIS@blockfloeten-orchester.ch  
www.blockfloeten-orchester.ch

**Spitex Birsfelden**

Hardstrasse 71, Telefon 061 311 10 40, von 7 bis 12 und 14 bis 17 Uhr – ausserhalb dieser Zeit: Telefonbeantworter.  
Krankenpflege: Sprechstunden nach Vereinbarung  
www.spitexbirsfelden.ch

**Samariterverein Birsfelden**

Unsere Übungen finden jeweils am ersten Dienstag im Monat bzw. am ersten Dienstag nach den Schulferien um 20 Uhr, Aula Kirchmatt, statt. Gäste und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Postendienste werden von uns bei diversen Veranstaltungen betreut. Weitere Angebote: Nothilfe, Samariterkurse, Nothilfe bei Kleinkindern, Firmenkurse usw.  
Für weitere Infos oder Fragen steht Ihnen der Präsident, Walter Benz, gerne zur Verfügung: info@samariter-birsfelden.ch, Telefon 061 701 76 69.

**Pilzverein Birsfelden**

Jeden Montagabend, 20 bis 22 Uhr: Pilzbestimmung im Restaurant Hard. Besucher sind willkommen!  
Präsident: Stephan Töngi,  
Tel. 079 218 60 33, s.toengi@greenmail.ch; www.pilze-birsfelden.ch

**Capriccio Chor Birsfelden**

Proben montags 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 23. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen.  
Kontakt: Esther Brauchli,  
Tel. 061 313 29 23, www.capriccio-chor.ch

**Gemischter Chor Frohsinn**

Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Gesangsstunde in der Aula des Kirchmatt-Schulhauses. Neue Sängerinnen und Sänger sind uns immer herzlich willkommen. Ein aufgestellter Chor freut sich auf euren Probenbesuch. Nähere Auskünfte erteilt Theo Hostettler, Präsident, Tel. 061 312 02 32

**Tagesfamilien Birsfelden**

Wir betreuen Ihre Kinder jeden Alters regelmässig stundenweise mittags, halbtags oder ganztags. Neue Tagesfamilien sind herzlich willkommen. Wir freuen uns über Ihren Anruf.  
Vermittlung: F. Gerber-Cotting,  
Telefon 077 408 08 43  
www.tagesfamilien-birsfelden.ch

**Schützengesellschaft Birsfelden**

Trainingsschiessen ab April bis Mitte Oktober, jeweils am Mittwoch von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Lachmatt.  
Weitere Infos unter: www.sg-birsfelden.ch  
Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Longhi Roland, Tel. 079 324 59 63, E-Mail: roland.longhi@bluewin.ch

**Senioren für Senioren Birsfelden**

Vermittlung von Dienstleistungen an Birsfelder Senioren für Hausdienst- und Gartenarbeiten, Begleit- und Einkaufsdienste. Interessenten können sich jeden Dienstag zwischen 8 und 10 Uhr im Büro unter Telefon 061 312 00 01 melden (mit Telefonbeantworter).  
Am Stausee 11, EG, 4127 Birsfelden  
E-Mail: sfsbirsfelden@gmail.com

## Verlosung

# Der Stargeiger David Garrett kommt nach Basel

David Garrett spielt am 24. Mai mit dem Orchestra Filarmonica della Scala in Basel. Hier bei uns gibt es Tickets zu gewinnen.

## Von Patrick Herr

Zum Saisonabschluss spielt David Garrett bei Basels grösster Klassikveranstalterin, der Allgemeinen Musikgesellschaft Basel (AMG), im Musical Theater. Auch dieser Abend verspricht Musikgenuss auf höchstem Niveau. Kaum ein anderer Musiker vermag das Publikum so in seinen Bann zu ziehen, wie es David Garrett mit seinem phänomenalen Geigenspiel und seinem Charme immer wieder gelingt.

Nicht nur durch die klassische Musik, sondern auch durch seine Rock, Pop und Crossover-Projekte wurde er schnell weltweit berühmt und populär. Spielend wechselt David Garrett von der einen auf die andere Bühne, wechselt «Kostüm» und musikalische Ausrichtung. Sogar auf die Leinwand hat er es geschafft: Wer sonst könnte den Teufelsgeiger Niccolò Paganini darstellen, wenn nicht David Garrett.

Der Stargeiger David Garrett spielt am Mittwoch, 24. Mai, mit dem legendären Orchester der Mailänder Scala Bruch's Violinkonzert in g-Moll. Mit diesem Bravourstück zeigt sich die Virtuosität des Geigers deutlich. Weiter auf dem Programm stehen die 5. Sinfonie von Ludwig van Beethoven mit ihrem allseits be-



Fans aufgepasst: Der Ausnahmegeiger und internationale Star David Garrett tritt im Musical Theater Basel auf.

Foto zVg

kannten Anfangsmotiv und Carl Maria von Webers «Freischütz»-Ouvertüre. Dirigiert wird das Konzert vom koreanischen Dirigenten Myung-Whun Chung.

**David Garrett**

Mittwoch, 24. Mai, 19.30 Uhr,  
Musical Theater Basel  
Orchestra Filarmonica della Scala Milano  
Myung-Whun Chung, Leitung  
David Garrett, Violine  
Carl Maria von Weber: Ouvertüre zur Oper  
«Der Freischütz» op. 77  
Max Bruch: Violinkonzert Nr. 1 g-Moll op. 26  
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 5 c-Moll op. 67

Restkarten für das David-Garrett-Konzert buchen Sie unter [www.konzerte-basel.ch](http://www.konzerte-basel.ch) oder über die Tickethotline 061 273 73 73 (Mo-Fr: 14–18 Uhr / Sa: 10–16 Uhr).

## 2 x 2 Tickets zu gewinnen

BA. Wir verlosen 2 x 2 Tickets für den Auftritt von David Garrett im Musical Theater Basel. Schicken Sie uns bis Mittwoch, 3. Mai, ein Mail oder eine Postkarte mit dem Stichwort «David Garrett» an [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch) oder an Birsfelder Anzeiger, Missionsstrasse 34, 4055 Basel.

Die Gewinner werden direkt benachrichtigt und können ihre Tickets an der Abendkasse abholen. Viel Glück!

## Theater Roxy

# Das Tanzfest bewegt alle Sinne

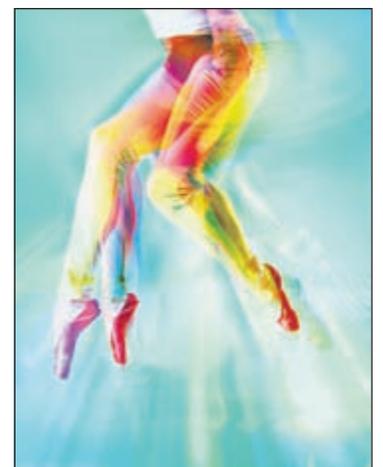
Das Tanzfest bietet über 450 Aufführungen mit rund 100 Mitwirkenden.

BA. Der Tanz weiss unseren Geist zu wecken. Er verschärft unsere Wahrnehmung, gibt unseren Gefühlen Raum und macht aussergewöhnliche Momente sinnlich erfahrbar. Das Tanzfest lädt von Donnerstag, 4. Mai, bis Sonntag, 7. Mai, in 30 Städten und Gemeinden in der Schweiz dazu ein, Tanz in seiner ganzen Vielfalt zu erleben – darunter auch in Birsfelden.

Möglich machen dies die über 600 Tanzkurse und 450 Aufführungen, Performances, Filme, Par-

tys und Tanzabende, an denen über 100 professionelle Tanzschaffende und Amateure aus der ganzen Schweiz, aber auch renommierte internationale Compagnien, mitwirken. Im Theater Roxy zeigt zum Beispiel Sol Bilbao Lucuix am Freitag, 5. Mai, von 18 bis 18.20 Uhr das Kurzstück «Tenguerengue».

Darüber hinaus werden fünfzehn nationale Projekte das ganze Wochenende lang durch die verschiedenen Städte touren. So ist beispielsweise am Freitag, 5. Mai, um 19 Uhr im Theater Roxy «The Wanderers Peace» von Nicole Seiler (VD) zu sehen.



Das Tanzfest findet in der ganzen Schweiz statt.

Foto zVg

[www.dastanzfest.ch](http://www.dastanzfest.ch)



Geöffnet von Montag bis Sonntag

# Spargelsaison

Gerne verköstigen wir Sie auch über Mittag.  
Wir bieten jeweils ein Menü  
für Fr. 16.50 und Fr. 18.50 an.

Rheinfelderstrasse 58, 4127 Birsfelden  
info@restaurant-hard.ch,  
www.restaurant-hard.ch, Tel. 061 313 03 40

044434

[www.birsfelderanzeiger.ch](http://www.birsfelderanzeiger.ch)

Creativ Ceramic Zahntechnik

## Zahnprothesen Service (auch Notfälle)

D. Semeraro · Hauptstrasse 56 · 4127 Birsfelden

Telefon 079 / 415 85 60  
Tram Nr. 3 / Haltestelle: Schulstrasse



Private Spitex sucht für  
Basel-Stadt, Baselland, Solothurn  
und im unteren Fricktal

### Pflegehelfer/in SRK, auch Wiedereinsteiger/in.

Suchen Sie eine Anstellung  
im Stundenlohn?

Dann freuen wir uns auf  
Ihren Anruf.  
Telefon 061 465 74 00

Weitere Informationen  
unter [www.curadomizil.ch](http://www.curadomizil.ch)

K\_1221

### Bares für Rares

Suche versilbertes Besteck, Pelze,  
Gold-, Bernstein-, Korallenschmuck,  
Münzen, Porzellan, Teppiche, Armband-  
uhren (Handaufzug oder Automatik).

Frau Petermann, Tel. 076 738 14 15

K\_1247

### Elektrokontrolle

[www.asked.ch](http://www.asked.ch)  
079 645 36 97

K\_1251

## Birsfelder Anzeiger

### Ein starker Auftritt garantiert den Erfolg in der Werbung



Foto: Andreas Liebhart, pixelio.de

### Gastronomie

Die Präsentation erscheint im  
**Birsfelder Anzeiger**  
am 19. Mai 2017  
Inserateschluss 8. Mai 2017

**Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen und Informationen zur Verfügung und freuen uns auf Ihre Anfrage**

**LV Lokalzeitungen Verlags AG**  
Postfach 198, 4125 Riehen  
Telefon 061 645 10 00  
inserate@birsfelderanzeiger.ch

www.kuck-uck.com



# HAFENFEST BIRSFELDEN

19. – 21. Mai 2017  
Freitag – Sonntag

Feiern Sie mit und erleben Sie den Hafen mal anders!



[www.hafenfest.ch](http://www.hafenfest.ch)

**2017**  
**HAFENFEST BIRSFELDEN**



<p>Patronatspartner</p>  <p>Veranstalter</p> 	<p>Hauptsponsoren</p> 	<p>Sponsoren</p> 	<p>Medienpartner</p> 
---	---	---	--

## Nicaragua-Gruppe

## Banane: Was hinter der Schale steckt

Im grossen Stil wurde die Frucht, die botanisch gesehen eine Beere ist, erst nach dem Zweiten Weltkrieg importiert. Tausende Tonnen Bananen essen wir jährlich – in der Schweiz etwa zehn Kilo pro Person und Jahr. Die Banane schmeckt nicht nur herrlich süss, sondern ist auch gesund: Bananen enthalten mehr Mineralien und Eiweiss als andere Früchte, sind fett- und kohlenstoffarm, frei von Cholesterin und fördern mit Ballaststoffen die Ver-

dauung. Als hervorragende Energielieferanten stehen sie bei Sportlern hoch im Kurs.

Nicht nur Bananen, auch weitere Produkte mit dem Max-Havelaar-Gütesiegel verkauft die Nicaragua-Gruppe am Samstag, 29. April, von 8.30 bis 11.30 Uhr vor der Migros sowie der UBS und der Hard-Apotheke. Mit dem Erlös unterstützt sie soziale Klein-Projekte in Nicaragua. Nächster Verkauf: Samstag, 27. Mai. *Kathrin Bitterli*

## Kirchenzettel

## Reformierte Kirchgemeinde

**Sa, 29. April:** 11.30 h: Gemeinde-Essen im KGH, «Buffet mit Speisen aus Indien und Sri Lanka», Kaffee und Kuchen.

**So, 30. April:** 10 h: Gottesdienst, Pfarrerin Agnes Valiy-Nagy, *Kollekte:* Heks3.

**Mi, 3. Mai:** 14.30 h: Spielnachmittag für Erwachsene im KGH.

**So, 7. Mai:** 9.30 h: Fahrdienst für gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 4. Mai, 11.30 Uhr, Tel. 061 311 47 48).

10 h: Gottesdienst für Klein und Gross mit Abendmahl, Pfarrerin Sibylle Baltisberger, *Kollekte:* Sepp – Swiss Education Project Pakistan (Schulbildung für Kinder in Pakistan), anschliessend **Gemeindesonntag** ab 11.30 Uhr im KGH.

*Amtswache:* Pfarrer Peter Dietz

## Bruder-Klaus-Pfarrei

**Sa, 29. April:** 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum.

17.30 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**So, 30. April:** 10 h: Erstkommunionfeier.

**Mo, 1. Mai:** 16.50 h: Rosenkranz in der Kirche.

**Mi, 3. Mai:** 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**Fr, 5. Mai:** 18.30 h: Preghiera.

## Evang.-meth. Kirche (EMK)

**Sa, 29. April:** 19 h: T-MC: Benzin im Blut, Pass/ID (bis 22 h).

**So, 30. April:** 9.30 h: Gebet im Pfarrhaus.

10 h: Espresso-Gottesdienst (WW und Team), parallel: Arche Noah inkl. Tea Time.

**Di, 2. Mai:** Ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei Margrit Eschbach, 061 821 78 61).

20 h: Gospel Factory.

**Mi, 3. April:** 9.30 h: Krabbelgruppe Sunneblueme.

**Do, 4. Mai:** Wandergruppe (Infos bei Ruth und Traugott Bickel, 061 411 48 38).

## Heilsarmee

**Fr, 28. April:** 14.30 h: Offenes Singen.

**Sa, 29. April:** 14 h: Begegnungstreff Brocki Dreispitz, Leimgrubenweg 9

**So, 30. April** Jubiläums-Nachmittag 130 Jahre Heilsarmee Birsfelden 12 h: Wurst und Brot mit Salat. 14 h: Musikalische Unterhaltung Heilsarmee Musikkorps Birsfelden und Burgdorf.

**Di, 2. Mai:** 14.30 h: Frauengruppe. 20 h: Übung Brass-Band.

**Do, 4. Mai:** 14.30 h: Austausch-Treffen.

**Fr, 5. Mai:** 19 h: Gebetstreffen in der Arche.

**So, 7. Mai:** 9.15 h: Offenes Gebet.

10 h: Gottesdienst mit Stefan Wolf (Leiter Kinderhaus Holee), KiGo, Heils-Kaffee.

Weitere Infos: [www.heilsarmee-birsfelden.ch](http://www.heilsarmee-birsfelden.ch)

## Freie Evangelische Gemeinde

**Sa, 29. April–Mo, 1. Mai:** Gemeinde-Weekend (kein Gottesdienst am 30.4.).

**Mi, 3. Mai:** 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.

**Do, 4. Mai:** 18 h: JG – Autsch. 19 h: Teenietreff.

**Sa, 6. Mai:** 9 h: Putz- und Arbeitstag.

**So, 7. Mai:** 10 h: Gottesdienst, Kinderhort/Kids-Treff.

Weitere Programmhinweise: [www.feg-birsfelden.ch](http://www.feg-birsfelden.ch)

## Evangelisch-methodistische Kirche

## Bei uns liegt das in der Familie

Klar: Eltern geben an ihre Kinder Prägungen weiter, ob sie wollen oder nicht. Manche Prägungen werden dabei bewusst weitergegeben, andere spielen sich unbewusst ein. Nicht immer sind alle glücklich darüber. Der Espresso-Gottesdienst nimmt die Spannung auf, dass Menschen vielfältig geprägt sind – und doch in einer Eigenverantwortung dafür stehen, wie sie leben. Der Gottesdienst am 30. April beginnt um 10 Uhr.

*Walter Wilhelm, Pfarrer*

## Evangelisch-reformierte Kirche

## Gemeinde-Essen als Reistag

Morgen Samstag, 29. April, darf Ihre Küche zu Hause wieder einmal geschlossen bleiben. Ab 11.30 Uhr findet das Gemeinde-Essen im evangelischen Kirchgemeindehaus als Reistag statt. Zu einem erschwinglichen Preis wird ein spezielles indisch-sri-lankisches Buffet angeboten. Als Köche wirken ein tamilisches Ehepaar aus Basel zusammen mit Hanni Andres, Pfarrer Peter Dietz und dem bewährten Gemeinde-Essen-Team. Von scharf bis mild und von salzig bis süss ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Der Erlös ist für das Projekt Leed ([www.leed.in](http://www.leed.in)) bestimmt, das für unterprivilegierte Menschen in einem Armenviertel in Chennai, Indien, Schulung für Kinder, Jugendliche und Frauen sowie Sozialberatungen und Hilfe zur Selbsthilfe anbietet. Alle sind herzlich eingeladen. *Pfarrer Peter Dietz*

## Heilsarmee

## Jubiläums-Nachmittag: Musik, Wurst und Brot

BA. Die Heilsarmee wird 130 Jahre alt. Am Sonntag, 30. April, findet deshalb an der Hauptstrasse 11 ein Jubiläums-Nachmittag statt. Ab 12 Uhr gibt es Wurst und Brot sowie ab 14 Uhr musikalische Unterhaltung mit den Heilsarmee-Musikkorps Birsfelden und Burgdorf.

## Wort zum Sonntag

## Geheimnis um die 153 Fische

Von Peter Dietz\*



*Wir leben in einer Zeit, in der Verschwörungstheorien hoch im Kurs stehen. Wären die Amerikaner tatsächlich auf dem Mond? Und wie war das mit dem Tod von Lady Diana? Die Liste liesse sich beliebig fortführen.*

*Auch in der Bibel können einem geheimnisvolle Dinge begegnen. Im letzten Kapitel des Johannesevangeliums zum Beispiel wird berichtet, dass die Jünger nach erfolglosem Fischfang aufgrund des Ratschlags des auferstandenen Christus noch einmal auf den See Genesareth hinausfahren und vollen Netzen zurückkehren. Es wird berichtet, dass sie genau 153 Fische gefangen hätten.*

*Ich habe mich schon seit Langem gefragt, warum gerade 153. Liegt darin ein besonderes Geheimnis verborgen? Ich bin der Frage nachgegangen und habe Erstaunliches herausgefunden: Der Kirchenvater Hieronymus will wissen, dass zu der Zeit genau 153 Sorten Fisch bekannt gewesen seien. Mathematisch verbirgt die Zahl 153 auch so einiges, denn darin ist auch die Zahl 17 verborgen. Zähle nämlich alle Zahlen von eins bis 17 zusammen, ergibt die Summe 153. Aus 17 Regionen und Ländern bestand das Römische Reich, also die ganze damals bekannte Welt. Wenn ich die einzelnen Ziffern von 153 je drei Mal mit sich selber multipliziere, also  $1 \times 1 \times 1$  plus  $5 \times 5 \times 5$  plus  $3 \times 3 \times 3$  ergibt die Summe ebenfalls 153. 153 ist zudem die Anzahl der Kapitel der ersten vier Bücher Mose. 17 entspricht dem Zahlenwert des hebräischen Wortes «tob», gut. Und im prophetischen Buch Ezechiel werden zwei Orte erwähnt, zwischen denen viel Fisch gefangen werde. Die Zahlenwerte der beiden Orte sind 17 respektive 153.*

*Ist das alles einfach ein Zufall? Wie dem auch sei: 153 Fische sind eine grosse Anzahl und bedeuten vielleicht einfach nur das Leben in Fülle, die Erfüllung aller Verheissungen für alle Menschen, für den ganzen Erdkreis. Also: Lassen Sie sich überraschen!*

*\*evangelisch-reformierter Pfarrer.*

## Anzeige

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

«Die dein Heil lieben,  
lass allewege sagen:  
Der Herr sei hoch gelobt!»

Psalm 40,17



Designed by Lea M./pixelio.de

# Gefährliche Frühlingssonne

Was gibt es Schöneres, als den Sonntagsbrunch bei herrlichem Sonnenschein im Garten ausgiebig zu genießen? Oder das Sandwich oder den Salat auf einer Parkbank zu verzehren, bevor man wieder ins Büro muss? Aber Achtung: Oft wird die Sonnenbrandgefahr im Frühling unterschätzt! Zwar steht die Sonne noch nicht so hoch wie im Sommer, aber die Haut ist durch die «Winterpause» nicht mehr an die UV-Strahlung angepasst. Sie ist schwächer pigmentiert und die

sogenannte Lichtschwiele, die schützende Verdickung der Hornhaut, ist weniger stark ausgebildet. Besonders aufpassen sollte man in der Mittagszeit, weil die Sonneneinstrahlung dann am höchsten ist. Die aufgenommene UV-Dosis hängt neben Jahres- und Tageszeit auch von der Dauer der Exposition ab: Bei einem kleinen Frühlingsspaziergang ist die Gefahr, sich einen Sonnenbrand zu holen, relativ gering, bei einer längeren Radtour oder ausgedehnter Garten-

arbeit ist mehr Vorsicht geboten. Wie schon gesagt, muss sich unsere Haut im Frühjahr wieder langsam an die Sonne gewöhnen. Mancher möchte diesen Prozess gern mit einer Vorbräunung im Solarium abkürzen. Doch Experten lehnen das ab: Die «Strahlen aus der Steckdose» bewirken eine vorzeitige Hautalterung und steigern das Risiko für Hautkrebs. Die Strahlungsintensität im Solarium ist ähnlich stark wie die Mittagssonne am Äquator. Wussten Sie, dass eine hohe Anzahl von

Leberflecken mit einem erhöhten Risiko einhergeht, irgendwann mal an Hautkrebs zu erkranken? Laut Forscher ist das Melanomrisiko bei Menschen, die mehr als 40 Leberflecke aufweisen, sogar um das Siebenfache erhöht! Um Hautkrebs zu vermeiden, sollten vor dem Gang ins Freie das Gesicht und andere freie Körperpartien reichlich mit Sonnenschutzmitteln mit hohem Lichtschutzfaktor eingecremt werden, insbesondere Nase, Ohren und Nacken.

## Haben Sie Schmerzen?

Akupunktur • Kräutertherapie • TuiNa-Massage • Schröpfen • Moxa



**GONG TCM**  
Praxis für chinesische Medizin

### Gutschein

für kostenlose  
TCM-Zungen-Puls-Diagnose &  
individuelle Beratung  
von unseren Spezialisten plus  
**20% Rabatt** auf TCM Behandlung

Einlösbar bei Gong TCM  
in Birsfelden:  
Hauptstrasse 30, 4127 Birsfelden,  
Tel: 061 554 88 82  
(gültig bis Ende Mai 2017)

Die Chinesische Medizin ist eine seit Jahrtausenden bewährte Methode zur Linderung und/oder Heilung von Beschwerden und wirkt beispielsweise unterstützend bei folgenden Krankheiten:

- Schlaflosigkeit
- Erschöpfung
- Angstzuständen
- Chronische Schmerzzustände des Bewegungsapparates
- Wechseljahres-Beschwerden
- Menstruationsbeschwerden
- Husten
- Knödelgefühle im Halsbereich
- Hautproblemen
- Gallenwegserkrankungen
- Blasen- Nierenentzündung

Von den Zusatzversicherungen der Krankenkassen anerkannt.

**Dr. Joe Baccara und sein Team kümmern sich professionell um Ihr Wohlbefinden, nicht nur auf dem Behandlungsstuhl.**

**Keine Klinik, dafür profitieren Sie bei uns von sämtlichen Vorteilen, die eine Einzel-Zahnarztpraxis bieten kann:**



z.B. immer den selben Ansprechpartner, gut vernetzt mit Spezialisten aus aller Welt und deshalb immer auf dem neusten Stand der modernen Zahnmedizin.

Ihre Praxis für Zahnmedizin  
**Dr. Joe Baccara (eidgenössisch diplomierter Zahnarzt) und Team**  
Hardstrasse 6, 4127 Birsfelden, Telefon 061 311 40 40  
[www.zahnarztpraxis-baccara.ch](http://www.zahnarztpraxis-baccara.ch)

## Hausarztpraxis Muttenz AG

Mitten in Muttenz befindet sich unsere Hausarztpraxis. Bei uns steht der Patient im Zentrum und wir stehen jederzeit, auch kurzfristig, für Termine zur Verfügung. Wir können einen Grossteil der Abklärungen direkt vor Ort vornehmen. Neben dem ganzen Spektrum der Grundversorgung wie digitales Röntgen, Ultraschall, Labor, Lungenfunktion, Belastungs- und Ruhe-EKG, 24-Stunden-Blutdruck, Schlafabklärungen und Kleinchirurgie, bieten wir durch unsere Spezialisten Tauglichkeitsuntersuchungen, Psychotherapie, Coa-

ching und Krisenintervention sowie Behandlung von Wirbelsäulen- und Hirnerkrankungen inklusive Infrarotbehandlungen und Taping an.

Ab 1. Dezember 2017 verstärkt uns Frau Dr. Sandu mit dem Spezialgebiet Hirn- und Wirbelsäulenerkrankungen.

Wir sind in allen Hausarztmodellen der gängigen Versicherungen vertreten.

Informieren Sie sich unter: [www.hausarztpraxismuttenz.ch](http://www.hausarztpraxismuttenz.ch)



**Hausarztpraxis  
Muttenz**

Dr. Bernhard Schaller, Hausarzt  
Dr. Nora Sandu, Neurochirurgin  
Helen Portmann, Fachpsychotherapeutin  
Ausmattstr. 1, 4132 Muttenz, ☎ 061 461 28 28  
[www.hausarztpraxismuttenz.ch](http://www.hausarztpraxismuttenz.ch)

## WIR ZIEHEN UM

**AB 1. MAI**

SIND WIR IN UNSEREN GROSSEN UND HELLEN RÄUMLICHKEITEN AN DER

**HAUPTSTRASSE 5  
IN  
BIRSFELDEN**



Hauptstrasse 5 | 4127 Birsfelden | T 061 311 53 43  
info@physiobirsbrugg.ch

## Physio Birsbrugg

- Medizinische Trainingstherapie für Jung und Alt
- Manuelle Techniken
- Rehabilitation nach Sportverletzungen
- Erstellen von individuellen Therapie- und Trainingsprogrammen
- Elektrotherapie und Ultraschall
- Taping
- Massagen
- Lymphdrainage

Telefon 061 311 53 43

[www.physiobirsbrugg.ch](http://www.physiobirsbrugg.ch)



Foto: by Oliver Haja/pixelio.de

**gsünder basel**

**Aktiv! im Sommer 2017**

Eröffnung:  
**Dienstag, 16. Mai**  
mit Vreni im Schützenmattpark

**Mach mit!**  
Gratis und ohne Anmeldung

Sen de yap! • Join us! • Wem em bi heura bikin!  
• Sudjelovaj! • Sala na biso! • Sudjelovaj i ti!  
Participe! • Bashkangjitu! • சேர்ந்து செய்கல்

Weitere Angebote und Kurse:  
Tel. 061 551 01 20 oder  
[www.gsuenderbasel.ch](http://www.gsuenderbasel.ch)

**HIRSLANDEN** <sup>ES</sup>  
KLINIK BIRSFELD

## Aktiv! im Sommer startet wieder

Am Dienstag, 16. Mai, um 19 Uhr startet auf der Basler Schützenmatt zum 20. Mal «Aktiv! im Sommer», das kostenlose Bewegungsprogramm von Gsünder Basel. Zwischen Mai und August kann sich die Bevölkerung zu diversen Disziplinen in den schönsten Parkanlagen von Basel austoben und entspannen. Auf Wunsch vieler Baslerinnen und Basler bietet der Verein für Gesundheitsförderung die beliebten Qi-Gong-Kurse am Freitagabend wieder an.

Weitere Informationen und Kursangebote finden Sie im Internet unter [www.gsuenderbasel.ch](http://www.gsuenderbasel.ch) oder Telefon 061 551 01 20.



Foto: by dreimirk30/pixelio.de.tif

## DIE ZAHNÄRZTE.CH BIRSFELDEN

\*Ehemals Zahnärzte-Birsfelden

Wir freuen  
uns auf Ihren  
Besuch!  
**061 311 24 24**

Dr. med. dent. R. Kwasniak  
Dr. med. dent. D. Mall & Team



**DIE KIEFERORTHOPÄDEN.CH ZAHNHASE.CH**

DIEZAHNAERZTE-BIRSFELDEN.CH, KIRCHSTRASSE 4  
MO – FR: 8 – 12 UHR / 13 – 18 UHR



## Das geht jeden was an ...

eck. «Zeigt her eure Füße ...» Wer unter Fusspilz leidet, fühlt sich gerade im Sommer musternden Blicken ausgesetzt. Sei es im Schwimmbad, in der Sauna, am See oder einfach nur beim Tragen von offenen Schuhen. Möchte man die Füße nämlich in schicken Sandalen oder Flip-Flops präsentieren, ist ein ganz und gar nicht edler Fusspilz mehr als nur ärgerlich. Pilzinfektionen sind nicht nur lästig, sondern sie werden in ihrer Hartnäckigkeit vielfach auch unterschätzt – auf jeden Fall werden sie totgeschwiegen. Epidemiologische Daten zeigen auf, dass jeder Zweite mit Fusspilzsporen infiziert ist. Jeder Dritte leidet unter Nagelpilz. Sowohl abwarten als auch orale Medikation sind nicht die ideale Lösung für Pilzkrankungen der Hände und Füße. Die massive Zunahme der Fuss- und Nagelpilzinfektionen bestätigen diese Aussagen:

**55-jähriger M ann, Diabetiker , Chemie:** «Seit über fünf Jahren habe ich mich mit dem Nagelpilz gequält – regelrecht die Füße versteckt. Alle Mittel haben nichts geholfen und nur meinem Geldbeutel eine Erleichterung gebracht.»

**57-jährige Frau, Einzelhandel:** «Ich leide seit Jahren am Nagelpilz. Im Sommer hatte ich immer geschlossene Schuhe getragen, was



**Rosa Manta – ärztlich geprüfte Fachfusspflegerin mit Zusatzqualifikationen diabetischer Fuss.** Foto: zvg

*mich sehr belastet hatte. Selbstheilungsversuche haben meine Lage nur noch verschlimmert – nichts hatte langanhaltend geholfen.»*

**64-jähriger Mann, Lokomotivführer:** «Alle Hausmittel und Arzneien, die es zum Kaufen und zum Anwenden gibt, habe ich versucht – dem Nagelpilz konnte nur Frau Manta mit sichtbar em Erfolg Paroli bieten.»

**57-jähriger Mann, Schreiner:** «Mir ist der Nagelpilz vor ca. 14 Jahren aufgefallen und ich habe

*dem keine besondere Beachtung gegeben, da ich nicht wusste, um was es sich handeln könnte. Meine Füße belaste ich aufgrund meines Sportes extrem stark, weshalb ich auch diverse kleine Verletzungen an den Zehennägeln davongetragen habe und dem Nagelpilz unbeabsichtigt den Nährboden geliefert habe.»*

Nagel- oder Fusspilz geht jeden was an – ob beim Sport, bei der Freizeit, zu Hause oder bei der Arbeit – die Pilzsporen befinden sich überall. Es liegt nicht an der Hygiene, sondern am Immunsystem. Diese Immunschwäche kann sogar vererbt werden. Bei Diabetikern und bei Menschen ab dem mittleren Alter, erhöht sich die Ansteckung mit den Pilzsporen – sogar Kinder sind schon betroffen.

### Nagelpilz ist doch heilbar!

Eine Chance, ihn zu besiegen, besteht darin, dem Pilz den Nährboden zu nehmen und die Keratine der Haut und Nägel so zu verändern, dass die Pilzsporen dort keinen Nährboden finden. Das ist durch eine spezielle Bearbeitung der Nägel möglich. Diese Methode wurde in Israel entwickelt, denn die Dermatologen am Toten Meer sind erfahrene Partner, wenn es um Behandlungsmethoden der Haut und Pilzkrankungen geht. Diese Erfolge sind in unseren Breiten weitgehend unbekannt. Interessierte haben die Möglichkeit, sich kostenfrei über Nagel- und Fusspilz ausführlich zu informieren, die genannte Technik der Nagelbearbeitung kennenzulernen und praktische Tipps zum Schutz vor dieser Erkrankung unverbindlich zu erhalten.

## Inzlinger Fusspflege-Studio

**Seit über 2 Jahren in Inzlingen. Gönnen Sie Ihren Füßen auch mal Erholung! Komplette Fusspflege mit Nagellack in Kombination mit Epilation der Unterschenkel € 52.–**

Rosa Manta  
Ärztlich geprüfte Fachfusspflegerin  
mit Zusatzqualifikation diabetischer Fuss  
Riehenstrasse 40, D-79594 Inzlingen  
Tel. \*0049/7621 9 35 83 33  
[www.rosalies-fusspflege.de](http://www.rosalies-fusspflege.de)



[www.rosalies-fusspflege.de](http://www.rosalies-fusspflege.de)



Sport allgemein

# Ein AirTrack, eine Partie Bubble Soccer und kalte Temperaturen



Volle Konzentration und lachende Gesichter am Spieltag vom Freitag: Zum Abschluss der Sportwoche gaben die 100 Kinder aus Birsfelden und Umgebung im Handball, Fussball und Unihockey noch einmal Vollgas.

Fotos Alan Heckel

**Die Sportwoche des TV Birsfelden punktete in diesem Jahr auch mit ungewohnten Spielen bei den Kindern.**

**Von Alan Heckel**

Seit 2014 sind Pascal Oberli und Joel Sala die Hauptverantwortlichen für die Sportwoche des TV Birsfelden. Während ersterer für das Administrative zuständig ist, kümmert sich letzterer um den Inhalt. Das Ziel ist jedes Jahr das Gleiche: Den 100 Kindern – auch heuer war die Sportwoche «ausgebucht» – vier vergnügliche Tage voller Sport, Spiel und Spass zu bieten.

**Für jeden etwas dabei**

Dabei vertraut man seit Jahren in der Woche nach Ostern auf ein bewährtes Gerüst: Am Dienstag

und Mittwoch sind Postenläufe im Wald angesagt, der Donnerstag gehört dem Handball und Freitag ist Spieltag. Bis auf den Mittwochnachmittag, als ein Hagelschauer Leiter und Kids in die Sporthalle zum Alternativprogramm zwang, war auch dieses Jahr auf das Gerüst Verlass.

Die Angebotsvielfalt ist dabei ein grosser Pluspunkt der Sportwoche. «Ich höre es immer wieder in Rückmeldungen von Eltern: Sie sind froh, dass wirklich für alle Kinder etwas dabei ist», erzählt Joel Sala. So sind beispielsweise Wettkämpfe bei Mädchen weniger beliebt als bei Knaben. Besonders gut angekommen sind in diesem Jahr das AirTrack und die Partie Bubble Soccer. Das AirTrack ist ein riesiges Luftkissen und zauberte ein Lächeln auf sämtliche Gesichter der Kids im Primarschulalter. «Nur eine Turnhalle in der Region verfügt über ein AirTrack. Deshalb

kannten die Kinder es von der Schule nicht», erklärt der angehende Sportlehrer. Bubble Soccer ist dagegen eine neue Trendsportart, bei der die Oberkörper der Spieler in einer aufblasbaren Kugel stecken, während man mit den Füßen normal Fussball spielt. Durch die Polsterung tun Zusammenstösse nicht weh, sondern machen auch am meisten Spass ... «Bubble-Soccer-Ausrüstungen sind relativ teuer, deshalb hat es keines der Kinder vorher gespielt», sagt Joel Sala und bedankt sich beim Sportamt BL, welches das Material zur Verfügung gestellt hat. «So konnten wir etwas anbieten, zu dem wir eigentlich keinen Zugang haben.»

**Jacke und Pulli**

Rund 30 Helferinnen und Helfer vom TV Birsfelden sowie ein Küchenteam, das die Kids mit Znüni, Zmittag und Zvieri versorgte, waren für einen reibungslosen Ablauf

besorgt. «Sie haben vier Tage lang vollen Einsatz gezeigt», freut sich Sala.

Weniger erfreulich waren dagegen die tiefen Aussentemperaturen nach Ostern. Ausserhalb der Sporthalle mussten die Kinder deshalb Jacke und/oder Pulli über ihre gewohnten Sportwochen-Shirts anziehen. «Die Spiele sind ja mit viel Bewegung verbunden, deshalb hatte niemand kalt», erzählt Joel Sala und fügt lachend hinzu: «Lieber kalt als nass!»

Auch nächstes Jahr dürften Oberli, der heuer berufsbedingt abwesend war und von Basil Berger vertreten wurde, und Sala wieder am Ruder der Sportwoche sein. Noch haben sich die beiden Handballer keine Gedanken über die Ausgabe von 2018 gemacht. Mit den vielen positiven Feedbacks im Hinterkopf meint Joel Sala wenig überraschend: «Das Programm dürfte ähnlich wie in diesem Jahr sein ...»

## Handball Damen U14

## Die offene Rechnung mit Chênois beglichen

Kurz vor Ostern spielte die HSG Nordwest in Pratteln gegen Chênois Genf. Gegen die Westschweizerinnen hatte man nach der klaren Niederlage im Januar noch eine Rechnung offen. Dieses Mal liess die HSG nichts anbrennen und lag ab Mitte der ersten Halbzeit immer klar vorne. Es reichte am Ende zu einem verdienten 23:17-Sieg.

Jetzt stehen noch zwei Spiele an: Am 30. April um 11 Uhr in Zug und am 6. Mai um 16.30 Uhr in der Sporthalle Birsfelden. Zuvor spielen am 6. Mai die U11/U9-Juniorinnen am Mini-Spieltag des TV Birsfelden. Und als Höhepunkt der Saison spielt die U11 am Schweizerischen Minihandball-Festival im Bäumlihof, wo sie sogar Beachhandball spielen können! Die U13 trägt am selben Tag ihren Spieltag in der Sporthalle Birsfelden aus. Es ist viel los im Satus. Kommt doch vorbei, es lohnt sich immer!

Werner Zumsteg für den Satus Birsfelden

## Trainingszeiten Satus Birsfelden: U9/U11

- Montag 17.15 bis 18.30 Uhr (Sternenfeld)

## U13/U14

- Montag 18 bis 19.30 Uhr (Sporthalle)
- Donnerstag 17.30 bis 19 Uhr (abwechselnd Schwimmhalle Birsfelden und Kuspo Pratteln)

## Basketball NLA

## Die Genfer lange Zeit gefordert und gereizt

Die Starwings zeigen in der Calvinstadt eine gute Leistung und müssen sich dem Favoriten erst in der Verlängerung beugen.

Von Georges Küng

Les Lions de Genève mussten gegen die Starwings bei einem viermal höheren Budget (geschätzt 1,2 Millionen zu 350'000 Franken) locker gewinnen. Die Genfer sollten mit ihrem 15-Mann-Kader, davon einem Dutzend Profispielern, feine, technisch subtile Basketballkosten bieten. Aber diese Tugenden waren ihnen, zumindest in den ersten 35 Minuten, fremd. Es war der Underdog aus Birsfelden, der mit beschwingtem Basketball aufwartete.

## Foulprobleme

Zu Beginn war es Octavius Brown, der mit seinen Dreiern brillierte. Ab der 25. Minute spielte Chris Jones, wiewohl oft gehalten und gestossen, mit dem Gegner eine Art «Katz und Maus».

Unter den Zuschauern im Pommier in Grand-Saconnex war, wie immer, Maurice Monnier. Der 83-jährige Doyen des nationalen Basketballs, ein Ur-Genfer, der im Schweizer Basketball alles erlebt und jede Funktion (Spieler, Trainer, Nationalcoach, Ref, Funktionär und Verbandspräsident) ausgeübt hat, meinte: «Die Starwings spielen einen geordneten, gepflegten Basketball. Cheftrainer Roland Pavloski bleibt immer ruhig, was in Anbetracht der Umstände nicht einfach ist. Und Jones ist ein aussergewöhnlicher Spieler, sein Niveau ist viel zu hoch für die Schweiz. Er kann in einer ganz grossen europäischen Liga spielen. Es ist erstaunlich, dass die Starwings 32 Fouls begingen, während die Defense der Genfer immer am oder eher über dem Limit ist. Aber dies weiss man seit Jahren ...»

## Drei Ausschlüsse

Und damit sprach Monnier indirekt auch die drei Refs an, die keine «unité de doctrine» bei der Foulauslegung an den Tag legten. Die Quintessenz war, dass die Starwings drei Akteure mit fünf

Fouls verloren, wobei der (berechtigte?) Ausschluss von Darell Vinson schwer wog. Damit fehlte der stärkste Starwings-Athlet unter den Körben. Und weil anfangs der Verlängerung auch die 213 Zentimeter von Björn Schoo mit fünf Fouls ausgespielt hatten, verkam die Verlängerung zu einem Waterloo. Gegen dezimierte und demoralisierte «Wings» kam Genf zu einem Erfolg, den die Gastgeber eigentlich – in Anbetracht ihrer grossen Möglichkeiten – in der regulären Spielzeit hätten feiern müssen.

## Telegramm

## Les Lions de Genève – Starwings 110:88 n.v. (87:87; 39:40)

Pommier, Grand-Saconnex. – 482 Zuschauer. – SR Michaelides/Emery/Gonçalves.

**Starwings:** Jones (31!), Fuchs (14), Verga (2), Brown (24), Vinson (8); Sager, Herrmann, Schoo (9), Streich; Pavlovic.

**Bemerkungen:** Starwings ohne Carrara, Hauri und Thélemarque (alle verletzt). – Mit fünf Fouls ausgeschieden: 34. Sager, 36. Vinson, 43. Schoo (alle Starwings).

Promotion

## Gächter's Gesundheitstipp

## Vorsicht, Zecken!



Die Schildzecke, auch Holzbock genannt, ist vor allem im Frühling und Herbst aktiv. Die Zecke ist häufig im Unterholz und an Wald- und Wegrändern mit hochwüchsigem Gras anzutreffen. Durch Kontakt mit Pflanzen auf der Höhe bis 1,5 m über dem Boden kann sie auf den Menschen übergehen. Sie hüpfet und springt nicht. Nach dem Hautkontakt sucht sie sich eine geeignete Stelle am Körper, um zuzustechen.

Durch den Stich der Schildzecke besteht die Gefahr, mit dem Er-

reger der viralen Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) oder der bakteriellen Lyme-Borreliose infiziert zu werden. FSME tritt vor allem nach einem Stich in einem Endemiegebiet, sprich in einem Gebiet, wo FSME-Krankheitsfälle häufiger vorkommen, auf. Wir empfehlen allen, die sich regelmässig in einem Endemiegebiet im Wald aufhalten, die FSME Impfung. Im Gegenzug gibt es für die Übertragung der Lyme-Borreliose keine Endemiegebiete. Sie ist somit theoretisch mit jedem Zeckenstich möglich. Da es sich um eine bakterielle Erkrankung handelt, gibt es keinen Impfstoff. Die Borreliose wird mit einem Antibiotikum behandelt.

## Besser vorbeugen

Um sich bereits vor dem Besuch in ein Zeckengebiet zu schützen, empfehlen wir Ihnen die Anwendung eines Zeckenschutzsprays. Dieses bietet fünf bis acht Stun-

den Schutz vor Zeckenstichen. Zusätzlich können Sie sich durch das Tragen von heller Kleidung, wie langen Hosen, einem langärmeligen Oberteil und Socken schützen. Informieren Sie sich mit einer Übersichtskarte, ob Sie sich in einem FSME-Gebiet aufhalten. Nach einem Besuch im Wald empfiehlt es sich, den ganzen Körper nach Zecken abzusuchen.

## Was tun, wenn es dennoch zu einem Stich kommt?

Wurden Sie trotz Schutz gestochen, sollten Sie die Zecke baldmöglichst entfernen. Das Risiko einer Übertragung von Krankheitserregern durch die Zecke steigt mit der Zeit. Entfernen Sie die Zecke mit einer geeigneten Pinzette oder einer Zeckenkarte: Die Zecke knapp oberhalb der Haut gut greifen und ganz herausziehen, die Stelle anschliessend desinfizieren. Notieren Sie sich das Datum des Stichs und beobachten

Sie die Stelle in den kommenden Wochen.

Kommen Sie vorbei, gerne unterstützen wir Sie bei der Zeckenentfernung und stellen die Nachsorge sicher. Ist die Rötung an der Einstichstelle nur eine Überreaktion? Oder ist sie randbetont und somit ein Indiz für Borreliose? Treten nach dem Stich grippearartige Symptome auf? In einem vertieften Gespräch helfen wir Ihnen, die Symptome richtig zuzuordnen, um Ihnen eine optimale Behandlung zu bieten.

Wir beraten Sie gerne in Ihrer TopPharm Apotheke Gächter!

toppharm  
Apotheke Gächter  
Migros Birsfelden  
Chrischonastrasse 2  
4127 Birsfelden  
Telefon 061 261 66 00  
Fax 061 261 66 01

Fussball 2. Liga regional

# Die Hoffnung auf einen Punktgewinn dauerte nur kurz

Der FC Birsfelden bleibt gegen die zweite Mannschaft des BSC Old Boys ohne Chance und verliert mit 0:3 (0:2).

Von Alan Heckel

Manche Niederlagen sind einfacher zu akzeptieren als andere. Waren die Spieler des FC Birsfelden nach der 4:5-Pleite in Aesch ziemlich niedergeschlagen, weil sie wussten, eine grosse Chance verpasst zu haben, traten sie letzten Samstag ziemlich gefasst auf. «Der Gegner war klar besser, das muss man einfach anerkennen», gab Mittelfeldakteur Morris Bussmann nüchtern zu Protokoll.

## Bartlomés Hattrick

Das 3:0 für die Basler überrascht nicht, denn gleich sieben OB-Spieler, die im Sternenfeld aufliefen, gehören zur oder trainieren mit der ersten Mannschaft, die drei Etagen höher in der Promotion League beheimatet ist. Und seit Ex-FC-Basel-Profi Mario Cantaluppi im Winter das Team übernommen hat, wurden alle Partien in Meisterschaft und Cup überzeugend gewonnen.

Die Hoffnungen auf einen Birsfelder Punktgewinn zerschlugen sich schnell, denn der Favorit lag bereits nach 22 Minuten mit zwei Längen vorn. Aus Sicht der Hafenstädter war vor allem das 0:1 ärgerlich, weil man den Ball in der Vor-



Gelbschwarze Übermacht: Birsfeldens Morris Bussmann behauptet den Ball gegen die OB-Spieler Arxhend Tafilaj (links) und Arianit Tasholli.

Foto Bernadette Schoeffel

wärtsbewegung verlor. Das 0:2 hingegen war herrlich herausgespielt und praktisch nicht zu verteidigen. Wie sich OB-Stürmer Chad Bartlomé im Sechzehner Platz verschaffte und einschoss, sieht man in dieser Liga nur selten. «Man hat gemerkt, dass er schon in der Challenge League gespielt hat», meinte Morris Bussmann anerkennend.

Kurz nach dem Seitenwechsel machte der US-Amerikaner mit dem 0:3 seinen Hattrick perfekt und sorgte dafür, dass OB etwas den Fuss vom Gas nahm. Der Aussenseiter fand nun besser in die Partie und schnupperte vereinzelt am Ehrentreffer. Doch Mauro Kerns Kopfball (70.) und Jonathan Mei-

relés' Weitschuss (74.) fanden den Weg nicht ins Ziel.

## Grosse Personalsorgen

Schlimmer als die Niederlage dürften Roland Sorg die Ausfälle für das «Sechs-Punkte-Spiel» beim punktgleichen FC Black Stars II schmerzen (29. April, 17 Uhr, Buschweilerhof). Der Birsfelder Trainer muss auf die gesperrten Milan Bussmann und Mauro Kern verzichten, ausserdem ist der gegen OB mit einer Fussverletzung ausgeschiedene Boban Jevremovic fraglich. Dazu kann mit Renato Santabarbara der zweitbeste Torschütze der Hafenstädter aus beruflichen Gründen in Zukunft

nur noch selten am Wochenende auf dem Platz stehen.

Doch allen widrigen Umständen zum Trotz hat man beim FCB den Klassenerhalt noch nicht abgeschrieben. «Es ist ja nicht so, dass die Personalsituation etwas Neues wäre. Wir schleppen uns mit einem dünnen Kader durch die ganze Saison. Das hat uns in der Vergangenheit nicht daran gehindert, gute Leistungen zu zeigen und positive Resultate einzufahren», sagt Morris Bussmann und erinnert ans Hinspiel gegen die Black Stars, als man ab der 1. Minute zu zehnt spielen musste und dennoch ein 3:3-Remis holte. Auf einen ähnlichen Auftritt hofft der grossgewachsene Mittelfeldspieler auch morgen: «Wir dürfen nicht zulassen, dass die Black Stars davonziehen!»

## Telegramm

### FC Birsfelden – BSC Old Boys II 0:3 (0:2)

Sternenfeld. – 70 Zuschauer. – Tore: 10. Bartlomé 0:1. 22. Bartlomé 0:2. 55. Bartlomé 0:3.

**Birsfelden:** Misini; Jevremovic (35. Krasniqi), Milan Bussmann, Merz, Zahno; Rohrer, Jonathan Meireles (72. Gültekin), Morris Bussmann, Kern; Denicola; Frick (75. McGuinness).

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Alex Meireles (verletzt), Santabarbara (gesperrt) und Demiri (abwesend). – Verwarnungen: 20. Kern (Hands), 51. Jonathan Meireles (Foul), 80. Denicola (Reklamieren), 85. Milan Bussmann (Foul). – Jevremovic verletzt ausgeschieden.

Handball NLB

# Hohes Tempo im letzten Heimspiel

Der TV Birsfelden unterliegt Siggenthal/Vom Stein Baden 23:28.

Für die Gäste aus dem Aargau ging es in dieser Partie um sehr viel. Nach der Niederlage von Chênois Genf am Samstag gegen Stäfa konnten sie mit einem Sieg den definitiven Klassenerhalt sicherstellen, ansonsten käme es im letzten Meisterschaftsspiel zum Showdown in Genf. Entsprechend gross war dann auch der Aufmarsch der stimmungsvollen Gästefans, welche zu einem tollen Ambiente in der Sporthalle beitrugen.

Vor dem Spiel verabschiedete der TV Birsfelden noch die Spieler

Tom Ryhiner (Rücktritt vom aktiven Handballsport), Gal Adamcic (Wechsel zum TV Endingen) und Thomas Braun (wird aufgrund eines Doktorandenplatzes ins Ausland ziehen). Danach legten beide Teams ein horrendes Tempo an den Tag. Bei Siggenthal spürte man, dass es um sehr viel ging, und auch der TVB war gewillt, sich im letzten Heimspiel der Saison mit einem Sieg vom Birsfelder Publikum zu verabschieden. Mit dem ausgeglichenen Skore von 16:16 ging es dann in die Halbzeitpause.

Neben dem hohen Tempo war vor allem auch die kämpferische Einstellung offensichtlich. Sieben Zwei-Minuten-Strafen auf beiden

Seiten und insgesamt 13 gepfiffene Siebenmeter sprechen eine eindeutige Sprache.

In Halbzeit 2 konnte dann Siggenthal den Birsfeldern gleich zu Beginn etwas den Schneid abkaufen. Danach verwalteten die Aargauer mit einer starken Teamleistung und einem guten Torwart Raphael Aeberhard (42 Prozent Abwehrquote) den Vorsprung souverän. Mit 28:23 sicherten sie sich somit noch die benötigten Punkte für den Klassenerhalt.

Am Mittwoch (nach Redaktionsschluss) trat der TV Birsfelden noch zum letzten Meisterschaftsspiel auswärts in Altdorf an. Ein Bericht folgt im nächsten BA.

TV Birsfelden

## Telegramm

### TV Birsfelden – HSG Siggenthal/Vom Stein Baden 23:28 (16:16)

Sporthalle. – 160 Zuschauer. – SR Haldemann, Neumann. – Strafen: 7-mal 2 Minuten gegen Birsfelden, 7-mal 2 Minuten inkl. Platzverweis Egloff (3. Zeitstrafe, 59.) gegen Siggenthal.

**Birsfelden:** Tränkner (34%), Braun (46%); Adamcic, Butt (5), Galvagno (1), Jutzeler (1), Müller (1), Oberli (1), Reichmuth (1), Riebel (1), Ryhiner (4/4), Sala, Sebele (4), Thomsen (4).

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Mikila, Morf und Spänhauer (alle verletzt). – Letzte Einsätze für Braun, Adamcic und Ryhiner für den TV Birsfelden.

Profitieren Sie: gleich zwei Flussreisen ab Basel für unsere Leserinnen und Leser

# Ende Oktober nach Amsterdam und im Advent nach Frankfurt

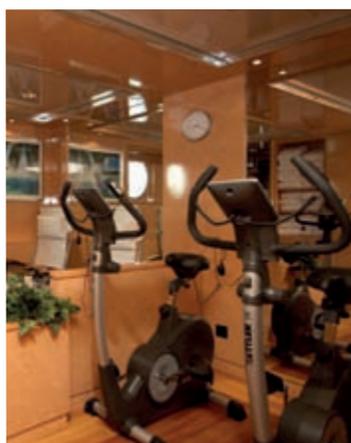
Wir schenken Ihnen auf beiden Reisen das Ausflugspaket.



Superieur-Kabine



Angenehme Ambiance an Bord – auch einen Fitnessraum gibt es.



## Liebe Leserinnen und Leser

Zusammen mit Frossard Reisen können wir Ihnen gleich zwei Flussreise offerieren. Die eine führt nach Holland und war für diesen Frühling rasch ausgebucht. Die zweite bringt Sie vor Weihnachten nach Frankfurt. Sie sind

auf die Bewohnerinnen und Bewohner unserer Region zugeschnitten. Auf der komfortablen MS Thurgau Silence können wir Ihnen grosszügige Superieur Kabinen anbieten, die über Hotelbetten und französische Balkone verfügen. Profitieren Sie von dieser auch

vom Preis her sehr attraktiven Gelegenheit, ab Basel und wieder zurück zu fahren. **Der Verlag übernimmt für Sie, liebe Leserinnen und Leser, jeweils das Ausflugspaket** mit acht Ausflügen im Gesamtwert von CHF 270.– für die Hollandreise und CHF 95.– für die Ad-

ventsreise nach Frankfurt.

Buchung bei:  
**Frossard Reisen, Sattelgasse 4,  
4051 Basel – Tel. 061 264 55 88.  
Oder direkt online unter:  
www.frossard-reisen.ch**

Abwechslungsreiche Rheinfahrt – 9 Tage, 24. Oktober bis 1. November 2017

## Basel – Rotterdam – Amsterdam – Basel

Mit der New Castle Jazz Band

### 1. Tag Basel

Individuelle Anreise nach Basel. Einschiffung ab 16.00 Uhr. Um 17.00 Uhr heisst es «Leinen los!».

### 2. Tag Kehl

Stadtrundfahrt/-gang\* durch Strassburg. Am Mittag geht die Fahrt

weiter nach Königswinter.

### 3. Tag Königswinter

Die MS Thurgau Silence passiert erstmals die bekannte Loreley-Strecke. Nach der Ankunft in Königswinter und dem Mittagessen folgt der Ausflug\* zum Drachenfels.

### 4. Tag Dordrecht – Rotterdam

Der Vormittagsausflug\* führt Sie zu den berühmten Windmühlen von Kinderdijk. Stadtrundfahrt\* am Nachmittag durch Rotterdam.

### 5. Tag Amsterdam

Ausflug\* zur Insel Marken mit Be-

such einer Käserei.

### 6. Tag Duisburg–Düsseldorf

Am Nachmittag Ausflug\* ab Duisburg zum Zollverein.

### 7. Tag Rudesheim

Schiffahrt entlang dem «Romanti-

schen Rhein» mit Weinbergen, trutzigen Burgen und der sagenumwobenen Loreley. Weinprobe\* auf dem Schiff, durchgeführt vom Weingut Breuer.

### 8. Tag Baden-Baden

Nach der Ankunft in Plittersdorf Busausflug\* nach Baden-Baden. Rundgang durch die elegante Bäder- und Kunststadt.

### 9. Tag Basel

Ausschiffung nach dem Frühstück und individuelle Heimreise.

## Unsere Leistungen

- Kreuzfahrt in gebuchter Kategorie
- Vollpension an Bord
- Alle Schleusen- und Hafengebühren
- Schweizer Bordreiseleitung
- Audio-Set bei allen Ausflügen
- Ausflugspaket im Wert von CHF 270.-.

### Nicht inbegriffen:

An-/Rückreise zum/vom Schiff, Versicherungen, Getränke, Trinkgelder (Empfehlung € 5-7 p.P./Tag), Treibstoffzuschläge vorbehalten, Auftragspauschale Fr. 30.- pro Auftrag



**Amsterdam**

\* **Das Ausflugspaket (8 Ausflüge) im Wert von CHF 270.- wird vom Verlag übernommen.**

## Preise Holland-Reise

pro Person in CHF	
2-Bettkabine Mitteldeck Superieur, franz. Balkon	1090.-
2-Bettkabine Oberdeck Superieur, franz. Balkon	1290.-
Zuschlag Alleinbenutzung Superieur	590.-
Annullations-/Rückreiseversicherung (fakultativ)	56.-

Programmänderungen vorbehalten | Reederei/Partnerfirma: River Advice

## Entspannende Adventsfahrt auf Rhein und Main – 5 Tage, 17. bis 21. Dezember 2017 Basel – Speyer – Frankfurt – Basel

**Mit den New Harlem Ramblers**

### 1. Tag Basel

Individuelle Anreise nach Basel. Einschiffung ab 15.00 Uhr. Ablegen um 16.00.

### 2. Tag Speyer

Nachmittags Ausflug nach Heidelberg\*. Die zwischen Fluss und Bergen liegende Altstadt inspirierte bereits Dichter und Maler der Romantik.

### 3. Tag Frankfurt

Morgendliche geruhliche Schifffahrt auf Rhein und Main nach Frankfurt. Die verschiedenen Facetten der

Mainmetropole Frankfurt lernen Sie am Nachmittag während eines Stadtrundgangs\* kennen.

### 4. Tag Baden-Baden

Ankunft in Plittersdorf und Ausflug\* nach Baden-Baden. Rückfahrt nach Gamsheim, wo das Schiff die Ausflugsteilnehmer erwartet. Start zur letzten Reiseetappe nach Basel.

### 5. Tag Basel

Ausschiffung nach dem Frühstück und individuelle Heimreise.

## Unsere Leistungen

- Kreuzfahrt in gebuchter Kategorie
- Vollpension an Bord (Abendessen Anreisetag bis Frühstück Abreisetag)
- Alle Schleusen- und Hafengebühren
- Audio-Sets bei den Ausflügen
- Schweizer Bordreiseleitung
- Ausflugspaket im Wert von CHF 95.-.

### Nicht inbegriffen:

An-/Rückreise zum/vom Schiff, Versicherungen, Getränke, Trinkgelder (Empfehlung € 5-7 p.P./Tag), Treibstoffzuschläge vorbehalten, Auftragspauschale Fr. 30.- pro Auftrag.

\* **Das Ausflugspaket im Wert von CHF 95.- wird vom Verlag übernommen.**

## Preise Aventsreise

pro Person in CHF	
2-Bettkabine Mitteldeck Superieur, franz. Balkon	490.-
2-Bettkabine Oberdeck Superieur, franz. Balkon	540.-
Zuschlag Alleinbenutzung Superieur	240.-
Annullations-/Rückreiseversicherung (fakultativ)	49.-

Programmänderungen vorbehalten | Reederei/Partnerfirma: River Advice



**Zweimal Frankfurt – rechts der «Römer»**

Buchung und nähere Informationen bei

**FROSSARD REISEN**

Sattelgasse 4, 4051 Basel – Tel. 061 264 55 88  
Online buchen: [www.frossard-reisen.ch](http://www.frossard-reisen.ch)

## Cortellini & Marchand AG

# Ihr Fachbetrieb rund ums Auto

Seit 1964 die Auto- und Reparaturwerkstatt in Birsfelden

Mein Auto wünscht sich einen Service! – Und der Vorführtermin bei der MFP ist ja auch schon bald fällig! – Kein Problem. Bei der Cortellini & Marchand AG ist mein Fahrzeug immer in guten Händen.

Die Cortellini & Marchand AG ist schon seit 1964 in allen Belangen rund ums Fahrzeug eine erfahrene und kompetente Dienstleisterin und kennt die Bedürfnisse ihrer Kunden bestens. Sie übernimmt für alle Fahrzeuge, unabhängig von Marke und Modell, Service- und Wartungsarbeiten, Reparatur- und Karosseriearbeiten bis zu Autosattlerarbeiten. Und dann führt sie noch ein PNEUHOTEL, in dem Reifen, welche bei Cortellini & Marchand AG gekauft wurden, als Saisonpneus sechs Monate gratis gelagert werden. Und natürlich nicht zu vergessen ihr einmaliges MFP-Fahrzeug-Vorführangebot.

Für alle Fahrzeuge, die bei Cortellini & Marchand AG für die MFP-Prüfung instand gestellt werden, ist die Vorführung bei der MFP BS/BL gratis (ausgenommen MFP-Gebühren).



Unabhängig davon, was für Fragen oder Probleme Sie mit Ihrem Auto haben, es lohnt sich also auf jeden Fall, die Cortellini & Marchand AG zu kontaktieren und sich beraten zu lassen.

**Cortellini & Marchand AG**  
Rheinfelderstrasse 6  
CH-4127 Birsfelden  
Telefon 061 312 40 40  
info@cortellini.ch  
www.cortellini.ch





Jetzt aktuell:

- mit frischem Basilikum  
**TOMATEN-MOZZARELLA-SANDWICH**
- fruchtige **BIRCHERMÜESLI**
- aktuell im Weber Café  
**WEBERS HAUSGEMACHTE GLACE**

Feinbäckerei Weber  
Hauptstrasse 39  
4127 Birsfelden  
Telefon 061 311 10 15  
www.weber-beck.ch



# COIFFURE BEA

Am Stausee 32  
4127 Birsfelden  
Tel. 061 312 44 14

Beatrice Müller

# BIKECORNER



Ihr Velo Fachgeschäft ganz in Ihrer Nähe

**E-BIKES \* CITYBIKES \* RENNVELOES \* MOUNTAINBIKES  
KINDERVELOES \* SINGLE SPEED \* CUSTOM MADE BIKES  
OLDTIMER \* VELOHELME \* OCCASIONEN & ZUBEHÖR  
SERVICE- UND REPERATURARBEITEN ALLER MARKEN**

Bürklinstr. 21, 4127 Birsfelden Tel. 061 311 68 60, www.bike-corner.ch



**R + R METALLBAU**  
4127 BIRSFELDEN

Reparaturen  
Planung  
Produktion  
Montage  
Unterhalt

SKY-FRAME

Treppen, Geländer, Handläufe	Wintergärten, Schiebetüren	Vordächer, Pergolas
Garlenhag und Gartentürl	Balkone und Balkonverglasungen	Brandschutztüren
Türen, Fenster, Tore	Treppentürme, Liftverglasungen	Eingangspartien
Schaufenster, Fassaden,	Ganzglasanlagen und Trennwände	Tische und Möbel
Stahlkonstruktionen Stahlbau	Glaskonstruktionen	Spezial Anfertigungen

Tel Nr: 061 378 92 00 Homepage: www.rrmetallbau.ch

seit 1964 **CORTELLINI & MARCHAND AG**  
Ihre persönliche Auto-Fachwerkstatt Wir sind Mitglied von **carxpert**

**NEU**

**Die kompetente Werkstatt**

- Reparaturen, Carrossierarbeiten, Service und Unterhalt für alle Automarken und Lieferwagen
- 12 Monate Garantie auf Arbeit und Material
- Kompetenz, Zuverlässigkeit und Fairness in allen Belangen rund um's Auto

www.cortellini.ch

Rheinfelderstrasse 6, Birsfelden **061 312 40 40**



**Autovermietung**  
neuer Standort  
bei Cortellini & Marchand AG  
Birsfelden

**niederberger-hügin**

Heizsysteme  
Muttlenzerstrasse 25  
CH-4127 Birsfelden  
Telefon: 061 313 27 88  
Fax: 061 373 88 95  
E-Mail: niederberger-huegin@bluewin.ch  
www.niederberger-huegin.ch

**Blechschaaden**



**DIREKT ZUM  
FACHMANN  
Carrosserie  
Munz AG**

Sternenfeldstr. 40 Birsfelden  
**061 313 02 47**



# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 17/2017

## Mit allen Sinnen einkaufen

Am Samstag, 6. Mai, findet der nächste Bauernmarkt auf dem Zentrumsplatz statt. Gleich zehn Landwirte verkaufen von 9 bis 12 Uhr an ihren Marktständen wieder Frisches direkt vom Bauernhof. Auch das Märtheizli der «Stärnefäld-Rueche» ist in Betrieb.

Üblicherweise stellt eine Handvoll Bauernbetriebe am ersten Samstag im Monat ihre bunten Stände auf dem Zentrumsplatz auf. Dieses Mal nehmen aber gleich zehn landwirtschaftliche Betriebe am Markt teil. Sie werden ihre Kundschaft mit einem saisongerechten und abwechslungsreichen Sortiment begeistern. Neben dem grossen Stand von Frau Burckel, der «Gemüsefrau aus dem Elsass», und dem Verkaufswagen von der Früchtfarm von Familie Weiss aus Sulz sind am 6. Mai ausserdem vor Ort:

- Familie Neyerlin, Wahlen: Bio-Holzofenbrot, Zopf, div. Mehlsorten, Süssmost
- Familie Oberli, Nussdorf: Griechisches Olivenöl und weitere Delikatessen

- Familie Scherrer, Sissach: Konfitüren, selbst gemachte Backwaren, Honig
- Familie Moll, Erlinsbach: Alpkäse aus dem Haslital, Dörrfrüchte und -bohnen
- André Steiner, Birmenstorf: Spezialitäten aus dem Buure-Chämi
- Claudia Weber, Basel: Setzlinge, Kräutersterne, Girlanden
- Irene Bernauer, Frenkendorf: Blumensträuße und Gestecke
- Thomas Riedo, Oberthal: Alpkäse aus dem Berner Oberland, Honig.

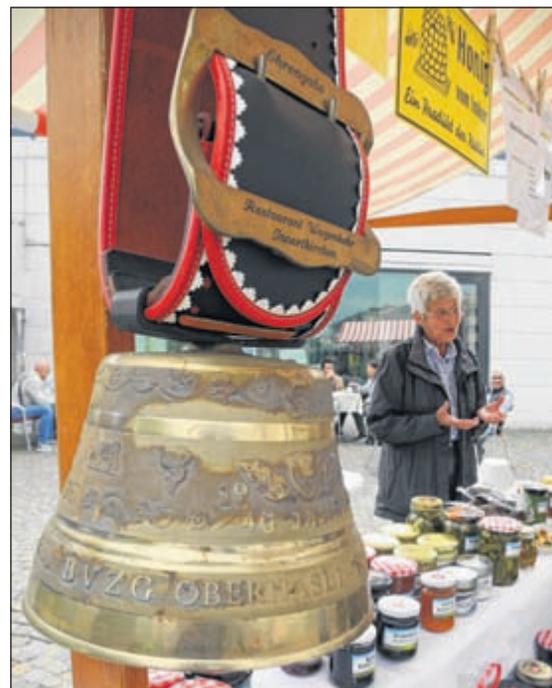
Die Auswahl an Spezereien und Delikatessen ist an den Birsfelder Bauernmärkten nie dieselbe und es gibt auch nicht das ganze Jahr über Erdbeeren und Spargeln. Aber jetzt zur Saison sind die Kisten und Körbe an den bunten Marktständen der Bauern gut gefüllt – profitieren Sie davon!

### Beim Brunnen auf dem Zentrumsplatz

Unter freiem Himmel beste landwirtschaftliche Erzeugnisse zu einem fairen Preis einkaufen und im Märtheizli, das dieses Mal von

Unverkennbar.  
Die grosse Glocke hängt jeden Bauernmarkt am Stand von Familie Moll aus Erlinsbach. An ihrem Stand kann man Spezialitäten wie den Haslitaler Alpkäse nicht nur kaufen, sondern vorher auch kosten.

Foto  
Gemeindeverwaltung  
Birsfelden



den «Stärnefäld-Rueche» geführt wird, einen Schwatz mit Nachbarn und Freunden halten: Das gibt es nur am Birsfelder Bauernmarkt. Kommen Sie vorbei und geniessen

Sie ein sinnliches Einkaufserlebnis mitten im Dorf.

Die mitwirkenden Bauernbetriebe und die Marktkommission Birsfelden



GEMEINDE BIRSFELDEN

### Umgestaltung Ortsdurchfahrt Birsfelden

Wie soll die Ortsdurchfahrt in Birsfelden ab dem Jahr 2023 aussehen?

Der Kanton Basel-Landschaft hat das Projekt zur Erarbeitung eines zukünftigen Betriebs- und Gestaltungskonzeptes der Haupt- und Rheinfelderstrasse gestartet. In einer Begleitgruppe, welche aus Verkehrs- und Baufachleuten sowie Vertreter des lokalen Gewerbes besteht, sollen auch zwei Anwohnerinnen und/oder Anwohner mitwirken können. In drei Begleitgruppenworkshops (bis ca. Januar 2018) sollen Ideen und Anregungen zum Projekt gemeinsam erarbeitet und diskutiert werden.

Haben Sie Interesse, aktiv an der Umgestaltung Ortsdurchfahrt mitzuwirken? Dann melden Sie sich bitte schriftlich (mit einer kurzen Begründung Ihrer Motivation) bis zum 4. Mai 2017 bei der Gemeinde Birsfelden, Abteilung BGE, Hardstrasse 21, 4127 Birsfelden, oder roberto.bader@birsfelden.bl.ch

Sollten mehr Bewerbungen eingehen, als «Sitze» zu vergeben sind, wird die Abteilung BGE die Auswahl der zwei VertreterInnen der Anwohner vornehmen.

Gemeinde Birsfelden  
Abteilung BGE



GEMEINDE BIRSFELDEN

### Einladung zum Informationsanlass «Tagesstrukturen – Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten in der Gemeinde»

Datum: Freitag, 12. Mai  
Zeit: 18.30 bis maximal 20 Uhr  
Ort: Aula Kirchmatt, Schulstrasse 31, 4127 Birsfelden

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte

Per 1. Januar 2017 hat die Gemeinde Birsfelden Betreuungsgutscheine für die familienergänzende Betreuung (FEB) eingeführt. Ab Schuljahr 2017/18, das heisst ab 14. August 2017, folgt nun der nächste Schritt: An den Standorten Kirchmatt und Sternenfeld öffnen Tagesstrukturen ihre Tore. Damit verfügt Birsfelden über ein gut ausgebautes FEB-Angebot.

Am Informationsanlass informiert Sie Regula Meschberger, Gemeinderätin, über die Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung sowie die bestehenden Angebote der verschiedenen Institutionen in Birsfelden. Nach Möglichkeit werden am Anlass auch Anbieterinnen und Anbieter von Tagesbetreuungen (Tagis, Verein Tagesfamilien, Tagesstrukturen) anwesend sein. Selbstverständlich sollen aber vor allem Sie als Eltern/Erziehungsberechtigte die Möglichkeit haben, Fragen zu stellen und sich einen Überblick über die Angebote zu verschaffen.

Wir freuen uns, Sie am 12. Mai anlässlich des Informationsanlasses begrüssen zu dürfen.  
Gemeinderat Birsfelden

# Gemeindeverwaltung am 1.-Mai-Feiertag geschlossen

Dieses Jahr fällt der 1.-Mai-Feiertag auf einen Montag. Die Gemeindeverwaltung – und auch die Gemeindebetriebe – bleiben deshalb am Montag, 1. Mai, den ganzen Tag geschlossen.

Ausserhalb des Feiertages ist die Gemeindeverwaltung gerne wie folgt für Sie erreichbar: →

Wir wünschen Ihnen einen friedvollen Feiertag bei hoffentlich schönem Frühlingswetter.

*Ihre Gemeindeverwaltung*

	Öffnungszeiten Schalter		Telefonische Erreichbarkeit	
	vormittags	nachmittags	vormittags	nachmittags
Montag	geschlossen	13–17	9–11	—
Dienstag	geschlossen	geschlossen	9–11	14–16
Mittwoch	7.30–11	13–18	—	—
Donnerstag	geschlossen	13–17	9–11	—
Freitag	geschlossen	geschlossen	9–11	14–16



Frühjahr-Feiertag am 1. Mai. Das ganze Personal der Verwaltung und der Gemeindebetriebe wünscht Ihnen einen schönen Start in den Wonnemonat.

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden

## Informationen zum Abstimmungstermin am 21. Mai

Am 21. Mai findet die nächste Volksabstimmung statt. Die Zustellung der Abstimmungsunterlagen erfolgt bis spätestens 29. April.

Die offiziellen Abstimmungsunterlagen werden den stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürgern von der Post bis spätestens am 29. April 2017 zugestellt. Die Gemeindeverwaltung bittet die Stimmberechtigten wie üblich, bei Erhalt des Stimmcouverts die Abstimmungsunterlagen auf ihre Vollständigkeit zu prüfen. Trotz aller Sorgfalt beim Einpacken kann es in seltenen Fällen vorkommen, dass der Inhalt der

Stimmcouverts nicht komplett ist. Fehlende Unterlagen können beim Stadtbüro der Gemeinde Birsfelden persönlich unter Vorlage eines Ausweises abgeholt werden. Gleiches gilt für den Ersatz von verschriebenen Abstimmungsunterlagen oder für beim Öffnen irrtümlich zerrissener Couverts. Reklamationen wegen nicht erhaltener Stimmcouverts oder unrichtiger Stimmrechtsausweise richten Sie bitte bis spätestens Dienstag, 16. Mai 2017, 17 Uhr, ebenfalls an das Stadtbüro Birsfelden.

**Nicht vergessen:** Der Stimmrechtsausweis muss bei der brieflichen Stimmabgabe unterschrieben

sein. Ist dies nicht der Fall, so ist die Stimmabgabe ungültig.

Die letzte Leerung des Briefkastens der Gemeindeverwaltung erfolgt am Samstag, 20. Mai 2017, um 17 Uhr. Später eintreffende Couverts sind leider ungültig. Am Sonntag, 21. Mai, können Sie jedoch zwischen 10.30 Uhr und 11.30 Uhr persönlich an der Urne in der Gemeindeverwaltung abstimmen. Bei persönlicher Stimmabgabe an der Urne muss der Stimmrechtsausweis (Einlegekarte) zusammen mit den Abstimmungszetteln im Wahlbüro abgegeben werden.

*Gemeindeverwaltung Birsfelden  
Stadtbüro*



Hardstrasse 71  
4127 Birsfelden

www.spitexbirsfelden.ch  
E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch

Telefon 061 311 10 40  
7–12 / 14–17 Uhr  
Fax 061 311 11 82

Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege  
Hauspflege  
Mahlzeitendienst  
Mütter- und Väterberatung

**Krankenpflege:**  
Sprechstunden nach Vereinbarung

**Mütter- und Väterberatung:**  
Tel. 079 173 01 40 oder 061 311 10 40  
(In der übrigen Zeit dürfen Sie gerne eine Nachricht auf die Combox sprechen)  
Mail: muetterberatung@spitexbirsfelden.ch

**Beratungstage:**  
Mo 9–11 Uhr (mit Voranmeldung)  
Mo 17–19 Uhr (mit Voranmeldung)

**Telefonsprechstunden:**  
Mo 8–9 Uhr  
Di 17–18 Uhr  
Fr 8–9 Uhr

## Schwimmhalle Birsfelden

Do von 20 bis 21.30 Uhr,  
Samstag von 17 bis 19 Uhr  
Aufsicht: Schwimmclub Birsfelden

**Eintrittspreise:**

Einzeltritt: CHF 6.–  
10er-Abo: CHF 54.–  
Jahreskarte (nicht übertragbar): CHF 220.–

## Terminplan 2017 der Gemeinde

- **Mittwoch, 3. Mai**  
Metallabfuhr
- **Samstag, 6. Mai**  
Bauernmarkt Zentrumsplatz
- **Samstag, 27. Mai**  
Flohmarkt  
Kirchmatt-Schulplatz
- **Mittwoch, 31. Mai**  
Papiersammlung

## Zivilstandsnachrichten

### Todesfall

10. April 2017

Häusermann-Trächslin, Rösly geb. 19. Juni 1922, von Egliswil AG, wohnhaft gewesen in Birsfelden; gestorben in Birsfelden.



## Aufgabe des Wohnheims für AsylberwerberInnen

Ende April 2017 schliesst das seit 30 Jahren bestehende Wohnheim für Asylbewerberinnen und -bewerber an der Fasanenstrasse 2 in Birsfelden seine Tore.

Aufgrund des Alters der Liegenschaft respektive als Folge einer Überprüfung des Brandschutzinspektorates hätten Investitionen im mittleren sechsstelligen Bereich getätigt werden müssen. Nach Gesprächen und Verhandlungen mit dem Vermieter der Liegenschaft ist die Gemeinde zum Schluss gekommen, das Mietverhältnis aufzulösen.

In enger Zusammenarbeit mit dem Kanton konnte für alle Bewohnerinnen und Bewohner eine Anschlusslösung gefunden werden. Im nächsten Schritt wird es darum gehen, ein geeignetes Objekt in Birsfelden als dauerhafte Nachfolgelösung zu finden. Auch hier steht die Gemeinde im engen Austausch mit dem Kanton.

Gemeindeverwaltung Birsfelden

## Gemeinde-Anlässe 2017

### Gemeindeversammlungen

12. Juni 2017  
25. September 2017  
11. Dezember 2017  
Beginn jeweils um 19.30 Uhr in der Aula des Rheinparkschulhauses.

**Bundesfeier auf der Kraftwerkinsel mit 1.-August-Feuer und Fackelzug für die Kinder:**  
Dienstag, 1. August 2017  
Treffpunkt um 21 Uhr bei der Schleuse.

**Buss- und Betttag**  
Sonntag, 17. September 2017

**Jungbürgerfeier Birsfelden/Muttenz**  
Freitag, 20. Oktober 2017

**Jubilarennachmittag**  
Samstag, 11. November 2017

**Begrüssungs-Apéro für Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger**  
Mittwoch, 22. November 2017  
Beginn um 18 Uhr in der Aula des Kirchmattschulhauses.

# Eldorado für Sammler und Schnäppchenjäger

Am Samstag, 27. Mai, findet auf dem Kirchmatt-Schulplatz wieder der beliebte Flohmarkt statt. Verkaufen dürfen alle; die Teilnahme ist gratis!

Nur zweimal pro Jahr findet in Birsfelden der grosse «Flohmi» statt. Der beliebte Trödelmarkt auf dem Kirchmatt-Schulplatz ist ein Paradies für alle Anhänger von Antiquitäten und Trödlerwaren. Am Samstag nach Auffahrt, am 27. Mai, ist es wieder so weit. Von 10 bis 16 Uhr werden hier originelle Souvenirs, alte Bilder, spannende Bücher oder antike Spielsachen günstig feilgeboten. An unzähligen bunten Ständen, auf Tischen und Wolldecken finden sich dann wieder liebevoll drapierte Trouvailles und Kuriositäten aus längst vergangenen Zeiten. Auch Artikel, die als fast neu oder selten gebraucht betitelt werden können, warten auf ihre Abnehmer.

Sie haben auch etwas zu verkaufen? Kein Problem: Die Teilnahme am Flohmarkt ist kostenlos möglich; es braucht keine Anmeldung! Die Gemeinde verlangt weder Standgelder noch Platzgebühren. Sie brauchen nur Ihren eigenen Stand oder ein Party-Zelt mitzubringen und aufzustellen.

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass die Teilnahme am Flohmarkt im Interesse eines geordneten Ablaufes an einige wenige Regeln gebunden ist:



Am 27. Mai ist Flohmarkt! Das Paradies für alle Jäger und Sammler von Antiquitäten, alten Bildern, antiken Spielsachen und allerlei Kuriositäten findet von 10 bis 16 Uhr auf dem Kirchmatt-Schulplatz statt. Die Teilnahme ist gratis!

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden

- Zufahrt mit Autos zum Marktgelände nur von 7 bis 9 Uhr. Danach ist keine Einfahrt auf den Schulplatz mehr möglich.
- Wer vor 7 Uhr den Schulplatz befährt oder seinen Stand bereits aufgestellt hat, wird weggezwungen.
- Marktende und Verkaufsschluss ist um 16 Uhr.
- Bis 17 Uhr muss der Standplatz geräumt sein.
- Nicht verkaufte Flohmarkt-Artikel müssen wieder mitgenommen werden. Es gibt keine Entsorgungsmöglichkeit.

Da das Feilschen um den besten Preis und das Stöbern in den unzähligen Kisten und Schachteln an den Ständen mit Sicherheit durstig macht, wird extra ein Markt-Beizli geführt. Seit Jahren zeichnet hier der Gemischte Chor Frohsinn verantwortlich. Er betreibt in der Kirchmatt-Aula ein kleines, aber feines Beizli, das zum Verweilen und Diskutieren über die erstandenen Schnäppchen einlädt.

Schauen auch Sie auf dem Kirchmatt-Schulplatz vorbei – es lohnt sich bestimmt!

Die Marktkommission Birsfelden

Birsfelder Marktkalender 2017			
Samstag	6. Mai	9–12 Uhr	Bauernmarkt (mit den Stärfeld-Rueche)
Samstag	27. Mai	10–16 Uhr	Flohmarkt auf dem Kirchmatt-Schulplatz
Samstag	3. Juni	9–12 Uhr	Bauernmarkt (mit den Stärfeld-Rueche)
Mittwoch	7. Juni	8–18 Uhr	Grosser Warenmarkt auf dem Zentrumsplatz mit «Gsondheitsmärt» auf der Piazzetta
Samstag	1. Juli	9–12 Uhr	Bauernmarkt
Samstag	5. August	9–12 Uhr	Bauernmarkt
Samstag	2. September	9–12 Uhr	Bauernmarkt (mit den Birsfelder Strolchen) <b>Jubiläum – 10 Jahre Bauernmarkt</b>
Mittwoch	6. September	8–18 Uhr	Grosser Warenmarkt auf dem Zentrumsplatz
Samstag	7. Oktober	9–12 Uhr	Bauernmarkt
Samstag	28. Oktober	10–16 Uhr	Flohmarkt auf dem Kirchmatt-Schulplatz
Samstag	4. November	9–12 Uhr	Bauernmarkt (mit den Birsfelder Strolchen)
Samstag	2. Dezember	9–12 Uhr	Bauernmarkt (mit den Stärfeld-Rueche)
Mittwoch	6. Dezember	8–18 Uhr	Grosser Warenmarkt auf dem Zentrumsplatz

# Holen Sie Ihr Velo aus dem Winterschlaf

Der astronomische Frühling hat Anfang dieser Woche begonnen, die Temperaturen werden nun stetig ansteigen. Es ist also an der Zeit, das Haus gründlich zu putzen, den Garten aufzufrischen und die Zweiräder aus der Garage zu holen. Die erste Fahrt der Saison mit dem Motorrad ist bekanntlich die allerschönste, das Benzin fliesst dann wieder so richtig durch die Adern. Der Frühling motiviert aber auch viele, sich wieder sportlich zu betätigen. Die eingerosteten Muskeln lassen sich mit einer kleinen Velotour rasch aktivieren. Oft geht aber vergessen, dass auch das Fahrrad nach der langen Winterpause auf Vordermann gebracht werden muss. Am besten Sie beginnen mit dem Frühjahrsputz: Sprühen Sie den Rahmen und alle Anbauteile mit Fahrradreiniger ein und wischen Sie mit einem Schwamm



Designed by Solominphoto-Freepik

den Dreck ab. Verzichten Sie auf den Hochdruckreiniger, denn dieser kann Schäden verursachen!

Ganz wichtig ist die Überprüfung des Reifendrucks. Während des Winters entweicht dem Veloschlauch Luft, auch ohne Loch

oder undichtes Ventil. Wie viel Bar der Reifen verträgt, steht auf dessen Flanken. Nun braucht es nur noch eine Pumpe mit Druckmesser. Übrigens reduziert hoher Luftdruck zwar den Rollwiderstand, aber auch die Reifenhaftung. Für unbefestigte Wege sollte der Reifen also nicht allzu hart sein. Auch die Kette braucht besondere Fürsorge. Eine gründliche Wäsche mit Fettlöser ist nur bei extrem verschmutzten Ketten nötig. In der Regel genügt es, die Kette durch einen Lappen laufen zu lassen, um den groben Schmutz abzustreifen. Dann je einen Tropfen Kettenöl auf jedes Glied auftragen, einige Male den Antrieb im Leerlauf drehen und schliesslich das überflüssige Öl mit einem Lappen abwischen.

Wenn Sie die Bremsen auch noch kontrolliert haben, steht der ersten Fahrt des Jahres nichts mehr im Wege. Viel Spass auf den Velowegen unserer Region!

## 28 Jahre faszinierende Welt der Zweiräder im Gundeli



Vincenzo Iacono auf der Aprilia Tuono 1100



Lara Iacono auf dem Elektro-Scooter NIU N1

Vincenzo Iacono ist Mechaniker mit Leib und Seele. Seit 1989 führt er im Gundeli die 2 Rad Basilisk AG für Velos, Mofas, Roller und Motorräder samt dazugehöriger Reparaturwerkstatt. Bei Reparaturen darf die Kundschaft mit kurzen Wartezeiten rechnen. Er verkauft repariert 2-Räder fast aller Marken. Folgen Sie uns auf

www.2radbasilisk.ch oder neu auch auf Facebook. 10% Rabatt auf alle nicht reduzierte Lagerware (Fahrzeugzubehör) bis Ende April 2017.

**2 Rad Basilisk AG**  
Margarethenstrasse 59  
4053 Basel  
Tel. 061 272 22 22  
www.2radbasilisk.ch



Foto: Bruno Capponi

**NEU**  
**KYMCO**

**T. Wyser**  
**Motos-Piaggio**  
Hauptstrasse 46  
4127 Birsfelden  
Tel. 061 311 62 06



Foto: by Annamartha/pixelio.de

## BIKECORNER

Ihr Velo Fachgeschäft ganz in Ihrer Nähe



**E-BIKES \* CITYBIKES \* RENNVELOS \* MOUNTAINBIKES**  
**KINDERVELOS \* SINGLE SPEED \* CUSTOM MADE BIKES**  
**OLDTIMER \* VELOHELME \* OCCASIONEN & ZUBEHÖR**  
**SERVICE- UND REPERATURARBEITEN ALLER MARKEN**

Bürklinstr. 21, 4127 Birsfelden Tel. 061 311 68 60, www.bike-corner.ch



**Velos Scooters Motos**

www.2radbasilisk.ch  
info@2radbasilisk.ch

**2 Rad Basilisk AG, Vincenzo Iacono**  
Margarethenstr. 59, CH-4053 Basel  
Tel. 061 272 22 22, Fax 061 272 23 59

Öffnungszeiten:  
Di-Fr 8.00-12.00 Uhr  
und 13.30-18.30 Uhr  
Sa 8-14 Uhr durchg.



**Spitex**

**Individuelle Beratung für Mütter und Väter**

In der Telefonsprechstunde ruft mich die Mutter eines vier Monate alten Babys an. Sie berichtet mir, dass sie ihr Kind voll stillt und in sechs Wochen wieder zu arbeiten beginnt. Einerseits freut sie sich darauf, andererseits bereitet ihr die Ernährung ihres Babys Kopfzerbrechen. Soll sie weiterhin voll stillen, mit Brei starten, Formula-Milch geben und wenn ja, welche?

Um diese Fragen in Ruhe zu besprechen, vereinbaren wir einen Beratungstermin. In der Beratung können wir Punkt für Punkt anschauen, was ihre Wünsche sind und welche Möglichkeiten es gibt. Die Mutter kann dadurch besser entscheiden, was für sie und ihr Kind die ideale Lösung ist.

Die Mütter- und Väterberatung ist für alle Bezugspersonen von Kindern ab Geburt bis zum Kindergarten eintritt da. Alle Fragen zu Ernährung, Entwicklung und Erziehung werden individuell behandelt. Zudem kann das Kind neben dem regulären Kinderarzttermin gewogen und gemessen werden.

Nicole Wellauer,  
Mütter- und Väterberaterin

**Birsfelder Anzeiger**

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag  
Auflage: 12 585 Expl. Grossauflage  
1 421 Expl. Normalauflage  
(WEMF-beglaubigt 2016)

Redaktion  
Missionsstrasse 34, 4055 Basel.  
Telefon 061 264 64 92  
redaktion@birsfelderanzeiger.ch  
www.birsfelderanzeiger.ch

Birsfelden: Sabine Knosala (skn)  
Gemeindeseiten: Reto Wehrli (rw)  
Sport: Alan Heckel (ahe)  
Leitung: Patrick Herr (ph)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf  
Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.  
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch  
Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

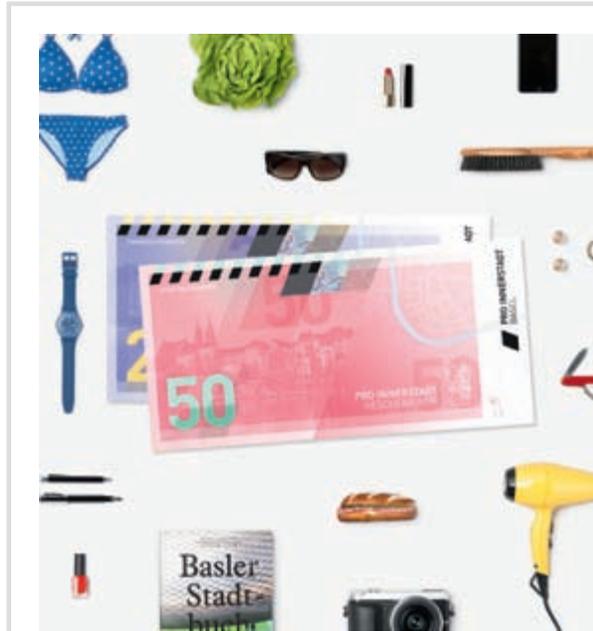
Jahresabonnement  
Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.  
Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
abo@lokalzeitungen.ch

Verlag  
LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Missionsstrasse 34, 4055 Basel  
www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder  
Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

**reinhardt**



**Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenkbon**

proinnerstadtbasel.ch

**PRO INNERSTADT BASEL**

Ort im mittleren Ergolzthal	riesiger Salzsee in Zentralasien	rechter Nebenfluss d. Rheins	er verarbeitet Tierhäute	grosser europ. Inselstaat im Norden	Titelseite, Buchumschlag	nicht analog sondern eben so	Handlung	seltenes, schweres Metall	Millionenstadt an Westküste der USA		
			4	Fügung, höhere Gewalt				3			
chem. Zeichen f. Rhodium		Laubbaum mit bekanntem Sirup	WC			Rich Text Editor, Abk.	Trade Mark in Kürze		kurze Nummer		
			7	franz. f. April			Ort im Seeland (BE)				
grosser Storch m. kräftigem Schnabel	engl.: er		meist cremiger Kuchen	freundlich			Gebirge, geht auch durch KT. BL				
dieses Museum i. Münchenstein				ein solches Team, ein Traum			Monat	6	salopp für Amerikaner		
er kommt aus der Bundeshauptstadt	bras. Stadt		Fachleute				kleine chines. Hunderrasse		Autokennzeichen v. Lenzburg		
							Tropenbaum				
aus ihr entsteht Blüte	'hatschi' machen		Te.. = zusammenhängende Worte					1	er, in der Romandie		
				fünftgrößte Insel im Mittelmeer	heisseste Klimazone der Erde	Basler sagen dazu Larve	Präposition	Raumordnung, kurz	Gegenteil v. schmal	auf ewige Zeit	10
Vizepräsident d. Reg. rates BL (Sabine)	Internet adresse v. Guyana	abschätzig für alte Frau	Halbinsel im nördl. Schwarzen Meer		2		Schneeleopard				
						krankhaft					T.e..n = Eingänge
nordfriesische Insel			literar. Werk (wie einst die Odysse)				Abk. f. ausser Dienst	grosser Vogel, kann nicht fliegen			
Feuerkröten	5	Menschen				er sitzt an der Kasse		9			
				wie jemand angeredet wird					it.: drei		

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

**Liebe Rätselfreunde**

Schicken Sie uns bis 2. Mai die vier Lösungswörter des Monats April zusammen per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Missionsstrasse 34, 4055 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort Rätsel und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Viel Spass!

## Wirtschaft

## EBM: Delegierte für Wachstumskurs

BA. An der Delegiertenversammlung der EBM vom 19. April in Münchenstein befürworteten die 231 Anwesenden den Wachstumskurs des Unternehmens. Die Jahresversammlung ging zügig und ohne Nebengeräusche über die Bühne. Alle Anträge des Verwaltungsrates wurden genehmigt. Die bisherigen drei Mitglieder des Büros der Delegiertenversammlung wurden im Amt bestätigt – darunter auch Präsident Hugo Holm aus Birsfelden.

## EBG baut im Basler Lehenmattquartier

BA. Die Eisenbahner-Baugenossenschaft beider Basel (EBG) mit Geschäftsstelle in Birsfelden baut: An der Redingstrasse 43 in Basel entstehen 18 Wohnungen mit zweieinhalb- bis viereinhalb Zimmern. Im Untergeschoss werden rund 50 neue Einstellhallenplätze gebaut. Der Garten zum Hof wird grösser und die Spiel- und Erholungsflächen werden neu gestaltet. Der Spar-Markt bleibt bestehen und wird verbessert. Die Grundsteinlegung war am vergangenen Montag.

Die EBG bietet heute Wohnraum für 1100 Personen in sechs Siedlungen an vier Standorten in Basel, Birsfelden und Muttenz. Sie wurde 1911 gegründet, um der Wohnungsnot durch den Bau von günstigen Wohnungen zu begegnen.

## Teilweise enthüllt!



Im Mai 2016 erfolgte an der Rüttihardstrasse 6 der Baustart für das erste der beiden Gebäude mit Alterswohnungen in Birsfelden. Mittlerweile kann man einen ersten Blick auf die neun Geschosse werfen, wurde doch der weisse Vlies, der den Neubau ab Februar verhüllte, teilweise abgenommen. Im Herbst soll das Gebäude mit 40 Wohnungen bezugsbereit sein.

Sabine Knosala/Foto Marlies Kiefer

## Birsfelderli gratuliert

BA. Am 2. Mai feiert Margaritha Bühler, wohnhaft an der Birseckstrasse 10, ihren 80. Geburtstag.

Wir gratulieren der Jubilarin herzlich und wünschen alles Gute!

## Leserbriefe

## Happy End für Nina: Danke für die Hilfe!

Ich hütete für ein paar Tage eine kleine Hündin von guten Freunden. In meinem Garten spielte meine Lussy so schön mit der Nina, dass ich wieder ins Haus ging. Doch schon nach kurzer Zeit stand meine Hündin Lussy vor mir und verhielt sich komisch. Ich rannte hinaus, aber da war die kleine Nina schon verschwunden. Sie hatte sich unter dem Hag hindurchgezängt. Jetzt hatte ich Angst, denn ich wollte nicht, dass sie überfahren wird.

Also nahm ich meine Vespa, fuhr durch das Quartier und schrie «Nina, Nina». Aber keine Nina in Sicht. Ich sagte auch allen Leuten: «Wenn ihr einen kleinen Hund seht, haltet ihn fest.» Schon nach zehn Minuten teilte mir eine Frau im Vorbeifahren mit, dass die Hündin von einer Frau an der Salinenstrasse eingefangen wurde. Also fuhr ich hin und habe die Frau mit meiner kleinen Nina angetroffen. Das ganze Quartier hat sich eingesetzt und dafür möchte ich mich bedanken. Schön, gibt es in Birsfelden so viele Tierfreunde!

Diego Persenico

## Was ist in Birsfelden los?

## April

- Fr 28. Schenk mir eine Geschichte.**  
Deutsch-türkische Geschichten für Kinder von zwei bis fünf Jahren und ihre Eltern. 14.30–16 Uhr, Schulstrasse 25.
- Sa 29. Verkauf von Fair-Trade-Produkten.**  
Nicaragua Gruppe. 8.30–11.30 Uhr, vor Migros und UBS/Hard-Apotheke.
- Familientag.**  
Robinson-Spielplatz. 13–17 Uhr, Robinson-Spielplatz.
- So 30. Birskopf-Grün 80.**  
Halbtägige Exkursion. Natur- und Vogelschutzverein. 8 Uhr, Besammlung am Birskopf.

## Mai

- Mi 3. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Schachtreff für Senioren.**  
14–16 Uhr, Café Flora.

- Fr 5. Tanzfest Basel.**  
18 Uhr, «Tengueregue» von Sol Bilbao Luciu. 19 Uhr, «The Wanderers peace» von der Kompagnie Nicole Seiler.

- Sa 6. Wildpflanzenmarkt.**  
Natur- und Vogelschutzverein. 9–15 Uhr, Biotop «Am Staensee».
- Bauernmarkt.**  
Mit den Stärnefäld-Rueche. 9–12 Uhr, Zentrumsplatz.

- So 7. Sixty.**  
Jubiläumskonzerte der Musikschule. Solistische Beiträge diverser Schülerinnen und Schüler. 17 Uhr, Aula Kirchmatt.

- Mo 8. Christina Schwob erzählt Geschichten.**  
Für Kinder von fünf bis acht Jahren. 17–18 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.

- Mi 10. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Schachtreff für Senioren.**  
14–16 Uhr, Café Flora.

- Do 11. Sixty.**  
Jubiläumskonzerte der Musikschule. Schlagzeugklasse von Florian Arbenz. Jazz/Rock/Funk. 19.30 Uhr, Theater Roxy.

- Fr 12. Heidy Preis.**  
Vernissage der Kunstausstellung. 19 Uhr, Museum.

- Sixty.**  
Jubiläumskonzerte der Musikschule. Schlagzeugklassen von Christoph Mohler und Thomas Weiss. Pop/Rock. 19.30 Uhr, Theater Roxy.

- Sa 13. Sixty.**  
Jubiläumskonzerte der Musikschule. Bandnight. 20.30 Uhr, Theater Roxy.

- So 14. Heidy Preis.**  
Kunstausstellung. 11–16 Uhr, Museum.

- Sixty.**  
Jubiläumskonzerte der Musikschule. Ensembles und Orchester. 17 Uhr, Theater Roxy.

- Wasser.**  
Konzert. Capriccio Chor. 18 Uhr, reformierte Kirche.

- Mo 15. Christina Schwob erzählt Geschichten.**  
Für Kinder von fünf bis acht Jahren. 17–18 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.

- Di 16. Seniorentanzen.**  
19.15–22.15 Uhr, Restaurant Sternenfeld.
- Otolithes.**  
Tanz. Lorena Dozio. 20 Uhr, Theater Roxy.

- Mi 17. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Schachtreff für Senioren.**  
14–16 Uhr, Café Flora.
- Heidy Preis.**  
Kunstausstellung. 15–18 Uhr, Museum.
- Otolithes.**  
Tanz. Lorena Dozio. 20 Uhr, Theater Roxy.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)

# Kennen Sie die Anzeichen einer Pollenallergie?



## Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Müdigkeit, brennende und tränende Augen, geschwollene Schleimhäute und Juckreiz in der Nase sowie Hustenreiz oder gar Atemnot können durch Kontakt mit Pollenstaub lästig werden. Richtig und konsequent behandelt, kriegen Sie die Symptome in den Griff. Nehmen Sie täglich eine antiallergische Tablette über die ganze Blütezeit ein, unabhängig vom Wetter. Falls nötig ergänzen Sie mit lokalwirksamen Augentropfen, Nasensprays oder Inhalationsmittel. Unterstützend können Sie Homöopathie und Schüssler Salze einsetzen. Lassen Sie sich von unserem speziell geschulten Team – Ihrem Gesundheitscoach beraten! Wir freuen uns auf Sie!

Max Gächter, Apotheker FPH, Inhaber

Heuschnupfen? Niesen? Laufende Nase? Juckende und tränende Augen?

**Zuerst in die Apotheke zur Erstabklärung!**

- Kostengünstig ohne Voranmeldung
- Rasche & schnelle Hilfe
- Vertiefte Abklärung, diskret im Beratungsraum
- Lange Öffnungszeiten
- 6 Tage pro Woche für Sie da



**toppharm**

Apotheke Gächter

Ihr Gesundheits-Coach.

**Migros Birsfelden** Chrischonastrasse 2 Telefon 061 261 66 00 [www.gaechter.apotheke.ch](http://www.gaechter.apotheke.ch)